



STATT BLATT



Spurensuche: Erinnerung an die Grevenbroicher „Kristallnacht“, 9. November 1938
Martinsmarkt in Wevelinghoven | Gänseessen | Grevenbroicher Moonlight Shopping

**Über 25 Jahre
Erfahrung!**

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

**Wir suchen für ausgesuchte
Käufer laufend Objekte!**



**Wir vermarkten auch Ihre Immobilie
professionell und erfolgreich.**



** Immobilien-Center
Ein starkes Team - wir für Sie!**

Ihr Ansprechpartner für den Bereich Grevenbroich:
Patrick Piel.

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1, oder
kontaktieren Sie uns per Telefon: 0 21 31 / 97 40 00
oder E-Mail: info@sparkasse-neuss.de.

Weitere Informationen unter:
www.sparkasse-neuss.de/immobilien

** Sparkasse
Neuss**



Liebe Leserinnen und Leser,

am 9. November finden in ganz Deutschland Veranstaltungen zur Erinnerung an die Kristallnacht von 1938 statt. Auch in Grevenbroich begann damals die nationalsozialistische Verfolgung von Juden. Schaufenster wurden eingeworfen, Geschäfte und Auslagen geplündert und die Synagoge, die sich auf der Kölner Straße befand, wurde geplündert und zerstört.

Mit dieser Ausgabe wollen wir gemeinsam mit Ulrich Herlitz (Arbeitskreis Judentum im Geschichtsverein Grevenbroich) daran erinnern. Auch die Schüler-AG „Gegen das Vergessen“ der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule hat in den zurückliegenden Jahren immer wieder Zeichen gesetzt. So wurde im letzten Jahr der alte jüdische Friedhof in der Innenstadt dank ihrer Initiative wieder geöffnet. Thomas Jentjens und Reinhold Stieber sei an dieser Stelle ebenfalls für deren Engagement gedankt.

„Der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem das kroch“ schrieb Berthold Brecht. Deshalb: bleiben wir wachsam; auch und besonders jetzt, da es um den Schutz von Flüchtlingen aus Kriegs- und Krisengebieten geht.

Es liegt an uns,

Ihr

stattblatt verlag

Thomas Wiedenhöfer

Bahnstraße 15 | 41515 Grevenbroich

Telefon: +49(0)2181-70 51 39-0 | Fax: +49(0)2181-21 29 900

www.stattblatt.de | hallo@stattblatt.de

Auflage: 10.000

Erscheinungsweise: monatlich

Auslage: Grevenbroich, Bedburg, Jüchen und Rommerskirchen

Umsatzst.-Identifikationsnr. gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE119987737

Inhaltl. Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV:

Thomas Wiedenhöfer (Anschrift wie oben)

Redakteure dieser Ausgabe: Anja Naumann, Christina Faßbender, Ulrich Herlitz,

Frieda Bouvier, Thomas Wiedenhöfer, Peter Nobis, Marina Habermann

Gestaltung: Brigitta Settels

Fotos: Titelfoto und weitere von Ulrich Herlitz, Andreas Eßer, Thomas Jentjens, Jürgen Larisch, das

Stadtarchiv Grevenbroich, Thomas Wiedenhöfer, Peter Nobis, Marina Habermann

Online: Nina Hoffmann

Online-Redaktion: Christina Faßbender, Peter Nobis

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen. Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-2015.



TU WAS FÜR DICH

SCHON FÜR UNSCHLAGBARE

39 €*

INKLUSIVE:

- AUFNAHMEGEBÜHR
- GESUNDHEITS-CHECK & TRAININGSPLANERSTELLUNG
- ALLE MINERALGETRÄNKE AUF DER FLÄCHE
- TRAININGSFLÄCHE MIT MODERNSTEN KARDIO- UND KRAFTGERÄTEN
- ALLE POWER-PLATE-KURSE
- FUNCTIONAL TRAINING
- ALLE KURSE VON CYCLING ÜBER ZUMBA BIS PILATES
- NORDIC-WALKING & CIRKEL TRAINING
- AQUA-FITNESS-KURSE**
- TÄGLICH **KOSTENLOSE** NUTZUNG DER KOMPLETTEN ASIA-THERME, INKL. WHIRL- & SOLEPOOLS, SOWIE ALLER SAUNEN, IN- UND OUTDOORPOOLS

* MONATSBETRAG INKL. ALLER LEISTUNGEN BEI JAHRESVERTRAG / POWER PLATE INKL. BEI 2-JAHRESVERTRAG

** MIT ZUZAHLUNG

medi-gym
FITNESS & HEALTHCLUB

HOLZKAMP 5-7, 41352 KORSCHENBROICH

TEL: 02161 - 67608, MEDI-GYM.DE

FACEBOOK.COM/MEDIGYMKORSCHENBROICH

Kurze Frage – Kurze Antwort wird präsentiert von ortho-top®:

Wochenmarkt: Was würden Sie davon halten, wenn er regelmäßig auch am Abend stattfinden würde?



von Marina Habermann



Marlene Schrödl:

Das ist eine gute Idee, aber es müssten neue Anreize geschaffen werden.



Dirk Ehrenfeld:

Ich gehe generell nicht oft auf den Markt.

Bleiben Sie fußgesund!



ortho-top®
Wir wissen, was läuft!

Orthopädie-Schuhtechnik | Diabetec®-Partner | Rheumatec®-Partner | Einlagen
Sportschuhe | Kompressionsstrümpfe | Beratungszentrum Lymphologie

ortho-top GmbH & Co. KG
Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich
Tel.: 0 21 81. 756 93-0 | Fax: 0 21 81. 756 93-22
www.ortho-top.de | info@ortho-top.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 8.30 – 18.00 Uhr
Mi: 8.30 – 15.00 Uhr



Ursula Sauer:

Die meisten Leute meiner Generation würden abends nicht hingehen.



Herbert Trippelsdorf:

Wir kaufen ohnehin nicht auf dem Markt ein.



Alireza Moradi:

So können auch Berufstätige den Markt besuchen.



Lea Nowotny und Laura Rose:

Der Markt würde Zulauf finden, wir gehen aber nicht oft hin.



Lea Baues und Denise Förster:

Abends ist mehr Zeit, das ist sinnvoll.

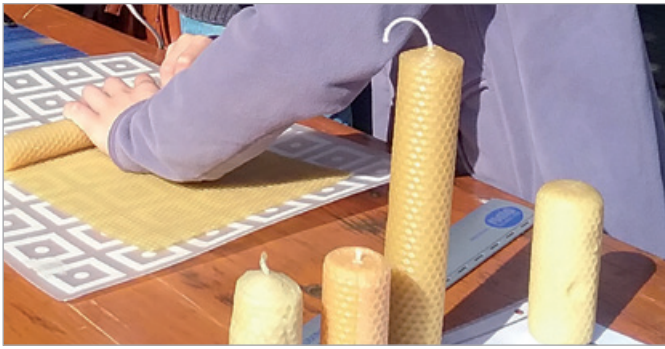
Der Unterschied beginnt beim Namen

Wir sind den Menschen verpflichtet:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für Ihr Geld, sondern Unterstützung für die ganze Region. Als Finanzierungspartner NICHT fördern wir das Wachstum des Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen in Deutschland. Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen von morgen, weil wir an Sie und die Zukunft glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte Finanz-App. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse

www.sparkasse-neuss.de

 **Sparkasse Neuss**

GrevenbroichERleben



Beim Bienenzuchtverein in Grevenbroich lernen Kinder, wie sie tolle Kerzen selber basteln können.

Winterzeit ist Kerzenzeit

Bienen machen bekanntlich Bienenwachs. Die wunderbar duftenden Kerzen aus diesem Wachs sind überall beliebt. Neben spannenden Infos darüber, wie Bienen den Wachs machen und wofür sie ihn selbst brauchen, können Kinder (mit und ohne Begleitung eines Erwachsenen) Bienenwachskerzen aus Wachsplatten drehen, kneten oder „ziehen“. Ein tolles Geschenk in der bevorstehenden Adventszeit. Die Kerzenwerkstatt wird vom Bienenzuchtverein Grevenbroich und Umgebung e. V. 1889 am **Samstag, den 14. November 2015 von 11 bis 13 Uhr** angeboten. Treffpunkt ist das Imkerhaus auf dem Schneckenhausgelände (Im Bend 10, 41515 Grevenbroich - Stadtmittel). Es fallen lediglich eine Gebühr von 5 Euro pro Teilnehmer plus die Kosten für das verbrauchte Wachs an. Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.: 02181- 8209256 oder per E-Mail an: bienen-online@web.de



Vorne v.l.n.r.: Bürgermeister Klaus Krützen, Kerstin Moll (25 Jahre), Irmgard Giesen (25 Jahre), Manfred Neuen (40 Jahre) und Wolfgang Schiffer (25 Jahre), hintere Reihe: Claudia Beckers-Schmidt (25 Jahre), Frederick Zimmermann (25 Jahre), Marlene Kronenberg (25 Jahre), Heinz-Günter Koschut (25 Jahre) und Personalratsvorsitzender Thomas Lemke.

Klaus Krützen ehrt Dienstjubilare

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde sprachen Bürgermeister Klaus Krützen und Personalratsvorsitzender Thomas Lemke langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die in 25 und 40 Dienstjahren geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aus.

VOON holt Tobias Eichinger

Der deutschen Mitsubishi Lead-Agency VOON mit Sitz in Grevenbroich und Mannheim gelingt ein spektakulärer Personal-Coup: Seit September verstärkt der ausgewiesene Automobil- und Handels-Experte Tobias Eichinger (43) als Creative Director die Kreation um den Geschäftsführer

rer Kreation Frank Vogelsang. Eichinger ist ein mit über 100 Awards dekoriertes ADC Mitglied. Er hat unter anderem 12 Jahre bei Jung von Matt gearbeitet, bei Saatchi & Saatchi verantwortete er als CD den Audi Etat. Internationale Erfahrung konnte er bei TBWA/ChiatDay San Francisco sammeln, als er den globalen Launch der „Impossible is Nothing“ Kampagne für adidas umsetzte. Bei Heye zeichnete er 4 Jahre verantwortlich für den Bereich CR/Nachhaltigkeit von McDonald's und den ersten „Mein Burger“ Case. Seine letzte Station war die Werbeagentur „19:13“ in München, wo er u.a. das neue Corporate Design und den Markenauftritt der Handelsmarke real, - entwickelte.

Bei VOON wird Eichinger die Kreation am Standort Mannheim neu aufbauen und kreative Impulse vor allem bei den Marken Mitsubishi, Möbel Martin und im Neugeschäft setzen. Die beiden Inhaber Frank Vogelsang und Gerhard Nonnenmacher freuen sich gemeinsam mit dem Team in Mannheim und Grevenbroich auf den Auto-Experten: „Wir versuchen immer, Leute zu finden, von denen wir noch etwas lernen können. Das ist bei Tobias Eichinger zweifellos der Fall. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn für uns gewinnen konnten.“



Im Büro von Dirk Gerardts, Betriebsstättenleiter in der WFB Hemmerden, „lagern“ Tausende Plastikdeckel: gesammelt für die Aktion „Deckel gegen Polio“.

Wie Plastikdeckel Leben retten

Tausende von bunten Plastikdeckeln zieren zur Zeit das Büro von Dirk Gerardts, Betriebsstättenleiter in der WFB Hemmerden. Täglich kommen neue Deckel dazu – ein Ende ist nicht in Sicht, und das ist gut so, denn: Die Betriebsstätte Daimlerstraße der WFB Hemmerden, Lebenshilfe Rhein-Kreis Neuss gGmbH, ist seit einigen Monaten offizielle Sammelstelle für Plastikdeckel. Die Sammelaktion ist Teil des Projekts „**Deckel gegen Polio - 500 Deckel für 1 Leben ohne Kinderlähmung**“ des Vereins Deckel drauf e.V. (<http://www.deckel-drauf-ev.de/>). Die Deckel werden von dem Verein an Unternehmen der Abfallindustrie verkauft. Der Erlös kommt der Kampagne „End Polio Now“ von Rotary International zugute, welche die weltweite Ausrottung von Polio zum Ziel hat. Für den Gegenwert von 500 Deckeln kann eine Impfung gegen Polio finanziert werden.

Während der Verein und die Aktion im Norden Deutschlands schon weit verbreitet ist, ist sie in unserer Region noch weitgehend unbekannt. Auch Dirk Gerardts hat die Aktion während eines Führ-Urlaubs kennen gelernt. „Das Konzept fand ich total klasse und für mich war klar, dass ich da mitmache“, sagt Gerardts. Der Aufruf an die Mitarbeiter der Werkstatt, Plastikdeckel von Einwegflaschen, Shampoo-Behältern oder andere Kleinteile aus Hartplastik zu sammeln, war

GrevenbroichERleben

ein voller Erfolg. „Es ist eine sehr einfache Art, zu helfen, unsere behinderten Mitarbeiter machen begeistert mit, in drei Monaten sind rund 12.000 Deckel zusammen gekommen“, erklärt Geradts. „Die habe ich dann beim nächsten Urlaub mit nach Föhr zur Sammelstelle genommen, das wollte ich allerdings nicht jedes Mal so machen. Also ist unsere Werkstatt selbst zu einer der ersten offiziellen Sammelstellen in NRW geworden. Jeder, der mitmachen will, kann die Deckel bei uns abgeben, der Verein organisiert die Logistik.“

Trödel für die Erstkommunion 2016 in Noithausen

In manchen Schränken hängt noch heute das weiße Kommunionkleid oder der festliche Anzug - und das oft schon seit Jahren. Als liebevolle Erinnerung verwahrt man diese schönen Stücke, die letztlich nur den Platz im Kleiderschrank rauben. Tragen wird es das ehemalige Kommunionkind nie wieder und nicht jedes Familien-Portemonnaie ist heutzutage gut gefüllt. Gerade junge Familien müssen sparen. Damit das Fest der Erstkommunion nicht unbedingt teuer wird, suchen wir private Aussteller/Verkäufer für die große **Erstkommunionbörse** im Kath. Pfarrzentrum Grevenbroich-Noithausen am **Freitag, 13. November 2015 von 17-19 Uhr**. Alles rund um das Fest der Erstkommunion kann angeboten werden, z.B. Kommunionkleider, Anzüge, festliche Kleidung für den zweiten Tag oder für Geschwister, Accessoires, Schuhe, Dekoration etc.. Dankend werden auch Ihre nicht mehr benötigten Kommunionkleider, Anzüge etc. als Spende angenommen. Der Pfarrgemeinderat organisiert Anprobemöglichkeiten und die Bewirtung. **Info: 02181-74178**



Naturkalk an der Wand setzt Schimmelpilze aufs Trockene.

Gesundheitsrisiko Wohnschimmel – vorbeugen ist besser als heilen

Dass Schimmel zu den größten Wohnplagen gehört und die Gesundheit gefährden kann, ist inzwischen hinlänglich bekannt. Ebenso lässt sich Wohnschimmel nicht mehr alleine mit fehlerhaftem Lüftungsverhalten erklären oder sich auf den Altbau reduzieren. Gefahr erkannt, Gefahr gebannt? Neben der weitestgehenden Vermeidung von Feuchtigkeit in der Wohnung kommt v.a. den Wandoberflächen eine Schlüsselfunktion dabei zu, dem Schimmel erst gar keine Angriffsfläche zu bieten. Dross Wohnkultur am Hammerwerk in Grevenbroich veranstaltet am **Freitag, 6. November um 14.30 Uhr und 18 Uhr** einen Schimmel-Infovortrag. Interessierte können sich durch Multimediapräsentation, Vorführungen und Diskussion über mögliche Ursachen und rasche, wirkungsvolle und natürliche Abhilfen von Wohnschimmel informieren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt. Anmeldung unter Tel.: 02181 49717 oder per E-Mail an: info@dross-wohnkultur.de



Es darf gerockt werden: Die Grevenbroicher Band STIXX lädt wieder zur Special Night.

STIXX Special Nights 2015

Stixx bereitet sich derzeit konzentriert auf die Special Nights am **11. und 12. Dezember** vor. Im Forum der Katholischen Hauptschule in der Stadtmitte an der Parkstraße wird die Grevenbroicher Band mit tollen Gästen, mit brandneuen Songs und natürlich mit Weihnachtsgebäck ihre seit Jahren beliebten vorweihnachtlichen Konzerte spielen. Karten für beide Konzerte werden ab dem 7. November in den Vorverkaufsstellen Museum Villa Erckens, Mayerische Buchhandlung und bei Schön und Gut für **12 Euro** zu kaufen sein.



In der Spardabank werden ab 1. Oktober 2015 Arbeiten aus Papier, verschiedenen Naturmaterialien und unterschiedlichen Farben ausgestellt.

Buchempfehlungen in der City

Für den Buchvorstellungsabend frisch eingetroffen: Anregungen von der Frankfurter Buchmesse. Die Buchhändler der Mayerschen Grevenbroich präsentieren am **Donnerstag, 12.11.2015 um 19.30 Uhr** ihre Lieblingsbücher und erzählen Ihnen, was Sie in diesem Herbst auf keinen Fall verpassen sollten. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, es wird jedoch um Anmeldung in der Buchhandlung oder bei Herrn Lengersdorf unter der E-Mail Adresse d.lengersdorf@mayersche.de gebeten.

GrevenbroichERleben



Katie's Houseband (Schulband Käthe-Kollwitz-Gesamtschule) rockt ebenfalls gegen Kindesmissbrauch.
Photo: Klaus Stimpel

Rock gegen Kindesmissbrauch

Der TV Allrath 1912 e. V. veranstaltet am **21. November 2015** ein Benefizkonzert in der Allrather Sporthalle (Am Schwanenhof). Los geht es **ab 19 Uhr**. „Don't touch me! Rock gegen Kindesmissbrauch“ - dazu haben sich viele namhafte Bands aus Grevenbroich angekündigt. Katie's Houseband, Hometown, Butz Bravo, Selina E. Band und natürlich die großartigen Jungs von Antidepressiva. Alle sind sie mit von der Partie und rocken den Abend. Der Erlös dieses Events geht an den Dunkelziffer e. V., der sich aktiv gegen Kindermissbrauch einsetzt. Noch gibt es Karten (10 Euro pro Karte) für die Veranstaltung, seien Sie also schnell! Kartenvorverkaufsstellen: Bäckerei Winkel-Fuhrmann | Allrather Platz, Allrath und im Blumencenter Krüppel | Maarstraße, Allrath oder direkt über den TV Allrath unter der E-Mail info@turnverein-allrath.de oder unter **Tel. 02181-161270**.



LAST ORDER Nr. 22 steht vor der Tür!

Gimme Shelter, Smoke on the water, Won't get fooled again - das sind wahre Klassiker der Rockgeschichte. Genau diese Songs bilden den Sound von Last Order aus Grevenbroich. Die Band covert die Klassiker aus der großen Zeit des Rock und verpasst ihnen eine moderne Handschrift. Dazu gibts eigene Titel, die auf bisher drei CDs veröffentlicht wurden. Last Order live heißt ordentlich abrocken - gute Stimmung ist am 7. November 2015 im Erasmus-Gymnasium garantiert! Einlass ab 19 Uhr, Tickets für 8 Euro gibt es bei: Optik Hamelmann, City Glaseri Hauswald, Lotto Otto und bei allen Bandmitgliedern.

Grevenbroicher Bands rocken gegen Kindesmissbrauch

don't touch ME

Sa, 21.11.2015

Live on Stage:

Selina E. Band

Katie's Houseband

Butz Bravo

Sporthalle Allrath

Tickets nur im Vorverkauf: 10,- € • Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.00 Uhr
VK: TV Allrath 1912 e.V. • Bäckerei Winkel-Fuhrmann, Allrath • Blumencenter Krüppel, Allrath • Bäckerei Winkel-Fuhrmann, Allrath

Bürofläche in Citynähe GV

ca. 90 m², in Privathaus, Souterrain, hell, gefliest, kleiner Lagerraum, Teeküche.

Nur für stilles Gewerbe, Zugang durch den Garten.

900,- Eur. inkl. Nebenkosten, zuzgl. MwSt + Energie. Ab sofort.

Chiffre 4151517 | StattBlatt Verlag | Bahnstraße 15

41515 Grevenbroich | hallo@stattblatt.de

manu_factor
Aaerige zeiten in gv

www.manu-factor.de
Facebook Manu Factor

500 Cent

GUTSCHEIN

nur gültig im November 2015

Oelgasse 10
41515 Grevenbroich
Termine 02181-659178

KNIPS MICH...
..und schick mich
per Handy an Deine Freunde.

1. Grabenweg 1000 Grevenbroich
und auch im lokalen Altbau-Forum

T 0180.30 200 30
(0,09€/Min. SNT)

Bautrupp*

* Wir helfen bei Ihrem Bauprojekt und liefern mobile Toiletten und Container. Schnell und günstig.
www.entsorgung-niederrhein.de

* z. B. Mobile Toiletten und Container

EGN
Entsorgungsgesellschaft
Niederrhein mbH



Von unserem Gastautor Ulrich Hertz,
Geschichtsverein Grevenbroich

„Kristallnacht“ in Grevenbroich am 9. November 1938

Es ging viel mehr als Glas kaputt ...!



Das Tor auf der rechten Seite (Pfeil) führte zu der dahinter gelegenen Synagoge. Heute: Kölner Straße/Synagogenplatz © Stadtarchiv, Sammlung Jürgen Larisch

Bei meinen Recherchen in den historischen Beständen der Neusser Zeitung stieß ich auf das wohl einzige Foto der zerstörten Grevenbroicher Synagoge aus dem Jahr 1939. Seit Mitte der neunziger Jahre setzte ich mich schon dafür ein, dass der „Zünfteplatz“ in Synagogenplatz umbenannt wurde. Der Name „Zünfteplatz“ war allein schon deshalb unsensibel, weil Juden zu den christlichen Zünften nicht zugelassen waren. Der Name „Synagogenplatz“ erinnert heute zusammen mit einer 1978 errichteten Gedenkplatte in würdiger Weise an den ehemaligen Standort der Grevenbroicher Synagoge. Stolpersteine von Gunter Demnig erinnern an Grevenbroicher Juden, die ihren letzten freiwilligen Wohnsitz hier hatten. Was fehlt ist ein würdiges Mahnmal für diejenigen Grevenbroicherinnen und Grevenbroicher, die ihre Heimat verlassen mussten und im Holocaust ermordet wurden.





Die in der Pogromnacht zerstörte Synagoge Stadtmitte am heutigen Synagogenplatz © Neusser Zeitung 1939

Mit der Zerstörung der Synagoge verlor die seit mehreren hundert Jahren in Grevenbroich vertretene jüdische Gemeinde Grevenbroich ihr Gotteshaus. Bereits Mitte des 15. Jahrhunderts sind Juden in Grevenbroich aktenkundig und dort, wo ein „Minjan“ – zehn männliche Gemeindeglieder – zusammen kam, konnte die Gemeinde aus der Tora lesen und entstand schnell eine Synagoge. So gab es schon sehr früh in Grevenbroich eine Synagoge, die seit 1858 auch Sitz des gleichnamigen Synagogenbezirks war. Pläne eines repräsentativen Neubaus der Synagoge des Bezirks konnten jedoch nicht realisiert werden, auch weil die zum Bezirk gehörenden jüdischen Gemeinden in Gindorf/Gustorf, Neurath-Frimmersdorf, Wevelinghoven, Hemmerden-Kapellen und in Hülchrath nicht nur ein reiches jüdisches Leben, sondern alle auch eigene Synagogen besaßen. Antisemitische Verfolgungen zum Beispiel infolge von vorgeblichen Ritualmordbeschuldigungen, im Sommer 1892 verbunden mit Übergriffen auf Synagogen und deren Gemeindeglieder, trugen jedoch bereits zum Rückgang dieses synagogalen Lebens bei.



Pläne eines repräsentativen Neubaus der Synagoge des Bezirks konnten jedoch nicht realisiert werden, auch weil die zum Bezirk gehörenden jüdischen Gemeinden in Gindorf/Gustorf, Neurath-Frimmersdorf, Wevelinghoven, Hemmerden-Kapellen und in Hülchrath nicht nur ein reiches jüdisches Leben, sondern alle auch eigene Synagogen besaßen. Antisemitische Verfolgungen zum Beispiel infolge von vorgeblichen Ritualmordbeschuldigungen, im Sommer 1892 verbunden mit Übergriffen auf Synagogen und deren Gemeindeglieder, trugen jedoch bereits zum Rückgang dieses synagogalen Lebens bei.



Synagoge Hemmerden © Stadtarchiv Grevenbroich



Die 1978 errichtete Gedenkplatte erinnert an den ehemaligen Standort der Grevenbroicher Synagoge.

Mit der nationalsozialistischen Judenverfolgung waren die Gemeinden schließlich schon vor der „Kristallnacht“ gefährdet. Die Repräsentanten der jüdischen Gemeinde Grevenbroich – Lazarus Goldstein und Alexander Löwenstein – waren bis Ende 1936 gewählt, doch nach dem Wegzug vieler Juden in den vermeintlichen Schutz benachbarter Großstädte und zahlreichen Emigrationen war die Gemeinde geschwächt. Neue Repräsentanten wurden – auch nach der Emigration des ehemaligen jüdischen Lehrers Alexander Löwenstein – nicht mehr gewählt. Im Frühsommer des Jahres 1938 erkannten die nationalsozialistischen Machthaber den jüdischen Gemeinden den privilegierten Status als Körperschaft des öffentlichen Rechts ab und zwangen die Gemeinden, sich als privatrechtliche Vereine zu konstituieren.



Im Haus Nr. 27 auf der Lindenstraße (während der NS-Zeit in „Adolf Hitler Allee“ umbenannt) betrieb die Familie Lazarus Goldstein einen Landesproduktehandel © Stadtarchiv Grevenbroich

Mit der reichsweiten Schändung der Synagogen in der „Kristallnacht“ – in der Nacht des 9. Novembers 1938 – kam schließlich auch das endgültige Aus für die Grevenbroicher Synagogengemeinde. Obwohl die Benzinfässer schon herbeigeschafft waren, wurde sie auf Intervention einer Nachbarin nicht in Brand gesetzt. Nicht aus Respekt vor dem Gotteshaus, sondern im Sorge um die Inbrandsetzung des Fachwerks ihres eigenen Hauses. Dennoch wurde die Synagoge geschändet, die Thorarollen und liturgisches Gerät auf die Straße geschmissen sowie die jüdischen Nachbarn heimgesucht, ihre Wohnungen demoliert und sie selbst misshandelt. Übrigens schon zum

zweiten Mal. Denn schon einmal vor dem reichsweiten Pogrom – und zwar bereits im Jahr 1936 – wurde die Synagoge überfallen, die Thorarollen geschändet und in die Erft geschmissen. Sie sind dann nach traditionellem Ritus auf dem jüdischen Friedhof in Grevenbroich beigesetzt worden. Damals wurden dann noch neue Thorarollen in der jüdischen Gemeinde in Darmstadt und benachbarten Synagogengemeinden des Kreises Grevenbroich angefragt und auch beschafft.



Die Synagoge 1945 in der Stadtmitte (heute Synagogenplatz) nach dem Abriss © Herlitz

Doch nun versetzten die vollständige Zerstörungen und Demütigungen in der „Kristallnacht“ der jüdischen Gemeinde einen Todesstoß. Moritz Hertz, dessen Sohn für sein Vaterland Deutschland gefallen war und der sich bis zuletzt als Vorsteher um die Synagoge gekümmert hatte, soll die geschändete Synagoge besichtigt haben, nach Hause gegangen sein und die Wohnung nicht mehr verlassen haben. Am 20. November 1938 verstarb Moritz Hertz in seiner Wohnung.

Die in Auflösung begriffene Gemeinde musste das Grundstück im Februar 1939 an die Stadt Grevenbroich verkaufen, welche die Baulichkeiten noch fast ein Jahr stehen ließen. Erst im Laufe des Jahres 1939 wurde öffentlich angekündigt, eine Verbindungsstraße zum Südwall herrichten zu wollen. Über ein Jahr erinnerte die Ruine noch an die Schändung in der „Kristallnacht“, bevor sie zum Jahresende

ÜBRIGENS ...

- In Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrerkollegium gestaltet die Schülerprojektgruppe „Käthe-Kollwitz-Gesamtschule – Gegen das Vergessen“ am **9. November 2015 um 18 Uhr** mit Text- und Musikbeiträgen auch in diesem Jahr eine **Gedenkfeier am Synagogenplatz**. Der anschließende Schweigemarsch zum Jüdischen Friedhof Montanusstraße soll an die jüdischen Familien in Grevenbroich und ihr Schicksal erinnern und ein Zeichen gegen Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit und Intoleranz setzen. Die Projektgruppe freut sich wieder auf die Teilnahme vieler Grevenbroicherinnen und Grevenbroicher. Weitere Informationen erhalten Sie unter: 02181-40833.



niedergelegt und die angekündigten Straßenarbeiten vorgenommen wurden. Mit Spruchbändern über die „Schönheit“ der neuen Platzes in der Altstadt Grevenbroich und Presseberichten verhöhnte man noch die wenigen hier verbliebenen Grevenbroicher Juden und benannte die Straße Anfang 1940 in „vom-Rath-Straße“ nach dem Opfer des Attentates, das Anlass für die Inszenierung der „Kristallnacht“ als vermeintlicher „Racheakt“ und „spontane“, in Wirklichkeit aber inszenierte „Volkswut“ gegen alle Juden in Deutschland war. Das wieder entdeckte Foto der zerstörten Synagoge diente in der nationalsozialistischen Berichterstattung der Rheinischen Zeitung/Volksparole unter der Überschrift „Ein Schutthaufen verschwindet“ als propagandistische Begleitung der Straßenbauarbeiten. Tatsächlich erinnerte es alle Grevenbroicher unfreiwillig an die Schändung und Niederlegung eines Gotteshauses.



Auf der Bahnstraße 3-5, wo Philipp Kaufmann bis 1939 ein Schuhgeschäft betrieb, unterhielt der SA-Sturm-bann Grevenbroich sein „Braunes Haus“ - antisemitische Transparente bestimmten das alltägliche Bild © Rhein. Landeszeitung 1935

Doch die Verfolgung der Juden bis hin zu ihrer Vernichtung nahm auch weiterhin ihren grausamen Lauf:

Keine zwei Jahre sollte es dauern, bis die Deportationen in die Ghettos und KZs begannen. Alleine über 20 in Grevenbroich geborene Juden waren von der ersten Deportationswelle von Düsseldorf und Köln in das Ghetto nach Lodz im Oktober 1941 betroffen. Es waren dies die Familie Vasen, Friederike Meyer und Else Schloß aus Hülchrath, Geschwister Kaufmann aus Kapellen und aus Grevenbroich die Familie Heinemann, Eheleute Hirtz, Levy und Kaufmann nebst Schwägerin Hedwig Oberschützky, Witwe Rose Eichengrün, Selma Roer geb. Moser und Henriette Nathan, Tochter des letzten Synagogenvorstehers Moritz Hertz.

Im Ghetto von Litzmannstadt, wie Lodz unter der deutschen Besatzung hieß, war der Ghettoalltag von Hunger, Not und Elend und ab Mitte Mai 1942 von den Transporten in das Vernichtungslager Chelmo betroffen. Auch keiner der Grevenbroicher überlebte Ghetto und Holocaust in Lodz. Dann kam die große Deportation der meisten Juden des Kreises Grevenbroich am 10. Dezember 1941 nach Riga. Auch hier gab es ein Arbeitsghetto, in dem nur die wenigsten überlebten – unter ihnen Marianne Winter(-Stern), die als einzige Jüdin Grevenbroichs in ihren Geburtsort Hemmerden zurückkehrte und dort bis zu ihrem Tod 1998 lebte.

Als letzte Gemeindemitglieder wurden das auf der Lindenstraße heimische Ehepaar Goldstein zusammen mit Hedwig Goldstein, deren Familie ebenfalls seit über drei Jahrhunderten in Grevenbroich

ansässig waren, im Juli des Jahres 1942 in einen vermeintlichen „Altersruhesitz“ nach Theresienstadt deportiert, von wo aus ihr Weg keine drei Monate später in das Vernichtungslager Treblinka führte. Doch auch die letzten Spuren jüdischen Lebens sollten ausgelöscht werden.

1942 musste die „Reichsvereinigung der Juden“, nur noch verlängerter Arm der Gestapo, die Grabsteine des jüdischen Friedhofs in Grevenbroich verkaufen. Der Steinmetz Michael Geuer senior kaufte die Steine auf, widersetzte sich allerdings über die gesamte Zeit des Krieges dem Drängen der Nationalsozialisten, die Steine abzutragen und dem Friedhof einzuebnen. Michael Geuer ist es zu verdanken, dass der Friedhof heute noch eine der wenigen Erinnerungsorte an das Grevenbroicher Judentum ist. Im März 2011 hat die Familie Geuer dem jüdischen Landesverband Nordrhein die Grabsteine wieder zurückübereignet.



Der Jüdischer Friedhof Stadtmitte (Nähe Krankenhaus)

Nachdem die Grabsteine des Friedhofes ihre Standfestigkeit verloren, mussten die Einfassungen umfassend saniert werden. Nun ist der Friedhof – auch dank des Einsatzes der Projektgruppe „KKG gegen das Vergessen“ der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Grevenbroich – seit dem vergangenen Jahr wieder öffentlich zugänglich. Die Lücke, die die Niederlegung der Synagoge in der Stadtmitte hinterließ, ist bis auf den heutigen Tag geblieben. Mitte der neunziger Jahre setzte sich der Arbeitskreis Judentum dafür ein, dass der „Zünfteplatz“ in Synagogenplatz umbenannt wurde. Die Bezeichnung „Zünfteplatz“ war allein schon deshalb unsensibel, weil Juden zu den christlichen Zünften nicht zugelassen waren. Der Name „Synagogenplatz“ erinnert heute zusammen mit einer 1978 errichteten Gedenkplatte an den ehemaligen Standort der Grevenbroicher Synagoge.

Wie schwer der Umgang mit der Geschichte des Platzes ist, zeigt alleine schon die Tatsache, dass die Gedenkplakette mehrmals ihren Standort wechselte und nun im hinteren Platzbereich zu finden ist. Auch wenn die Stolpersteine von Gunter Demnig seit 2009 auf Initiative des Geschichtsvereins an Grevenbroicher Holocaustopfer erinnern, bleiben viele Namen ungenannt. Denn nicht alle Grevenbroicherinnen und Grevenbroicher Juden hatten ihren letzten freiwilligen Wohnsitz in Grevenbroich – Voraussetzung für die Verlegung eines Stolpersteines.

So wäre es angemessen, für die vielen Holocaustopfer, für die es noch keine namentliche Nennung gibt, ein würdiges Denk- oder Mahnmal zu schaffen...

Ulrich Herlitz

Aus den Erinnerungen von Marianne Stern

Marianne Stern (geb. Winter) wurde 1919 geboren und lebte mit ihrer Familie auf der Landstraße in Grevenbroich-Hemmerden. Sie überlebte als einziges Mitglied ihrer Familie den Holocaust und kehrte 1945 in ihrem Heimatort zurück. 1988 schilderte sie Wolfgang Brandt (ehem. Stadtarchivar) ihre Erinnerungen an die Pogromnacht:

„[...] In der Nacht vom 9. zum 10. November 1938, wir waren alle schon zu Bett gegangen, hörte ich, wie jemand versuchte, unsere Haustür einzuschlagen. SA-Leute bearbeiteten mit einer Spitzhacke die Haustür. Auf die Rollläden vor den Fenstern im Erdgeschoss wurde ebenfalls gehämmert. Das war solch ein Höllenlärm, dass meine Tante (Elise Theisebach) aus dem Bett sprang, die Treppe hinunterlief und die Haustür entriegelte, damit sie nicht gänzlich eingeschlagen wurde. Die SA-Leute stürmten sofort in unser Haus. Mittlerweile war meine ganze Familie auf den Beinen. Als die Leute eingedrungen waren, feuerte ein SA-Mann einen Schuss auf Vater ab. Zum Glück traf dieser Schuss nur das Podest im Treppenhaus. [...] Unser Geschäft im Erdgeschoss verwüsteten die Eindringlinge teilweise. Sie rissen Stoffe aus den Regalen, die Verkaufs- und Anprobetheke wurde umgeschmissen, die Schreibmaschine wurde zerstört. Die [...] Nachbarschaft half uns in dieser Nacht nicht, sie war verängstigt. Wir kannten den Nachbarn, der den Nazis die Spitzhacke gegeben hatte. Er rückte sie heraus, weil ein anderer Nachbar sich geweigert hatte, seine herauszugeben [...].“



Ansicht Bahnstraße in Richtung Bahnhof. An der Kreuzung (links) befand sich das Schuhgeschäft „C. Jacoby“ des Ehepaars Eichengrün im Haus Nr. 6

C. Jacoby,
Grevenbroich,

Bahnstraße 21. :: :: Grenz 197.



Reichhaltige Auswahl in

**Herrn-, Damen- und
Kinderstiefeln.**

Alleinverkauf der Marken „Bassia und Petto“.

Anzeige Schuhgeschäft C. Jacoby ca. 1912

Am nächsten Morgen wurde ihr Onkel Philipp Sachs verhaftet und auch ihr Vater Karl Winter sollte verhaftet werden. Der Bürgermeister aber stellte Letzteren unter seinen persönlichen Schutz. Daraufhin teilte Marianne Stern dem Bürgermeister mit, dass in der vergangenen Nacht auf ihren Vater geschossen wurde. Dies blieb nicht ohne Folgen:

„Am Nachmittag kam der SA-Mann zu uns, der den Schuss auf Vater abgegeben hatte. Er behauptete, Vater hätte auf ihn geschossen. Mit

der Drohung ‚Heute Abend werden sie etwas erleben‘ verließ er das Haus. Ich rief daraufhin sofort den Bürgermeister an und erzählte ihm von unserem nachmittäglichen Besuch. Der Bürgermeister sagte mir: ‚Heute Abend ist ein Beamter zu Ihrem Schutz bei Ihnen.‘ Am Abend des 10. November 1938 kam der Bürgermeister persönlich in SA-Uniform in unser Haus, legte seine Waffe auf den Tisch und sagte: ‚Der Erste, der hier reinkommt, wird von mir erschossen.‘ Vor unserem Haus hatte er Feuerwehrleute zum Schutz vor drohender Plünderung aufstellen lassen. An jenem Abend wurden wir nicht mehr behelligt.“

Die Synagoge in Hemmerden wurde in der Pogromnacht von innen zerstört. Eigentlich sollte sie in Brand gesteckt werden, da in einem Nachbarhaus jedoch Benzin lagerte, nahmen die Nationalsozialisten

davon Abstand. Während des Krieges wurden polnische Gefangene in der Synagoge untergebracht.

1946 heiratete Marianne Stern den aus Rheydt stammenden Josef Stern (1910-1982). Sie starb 1998 und wurde als letzte überlebende Jüdin Grevenbroichs auf dem jüdischen Friedhof in Hemmerden bestattet.



Geschäfts-Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich **Bahnstraße 26** eine

Metzgerei.

Es soll mein Bestreben sein, durch Schlachten von Tieren erstklassiger Qualitäten meinen werten Kunden nur **Bestes Fleisch** zu liefern.

Ich bitte um geneigten Zuspruch.

Leopold Moser.

Ansicht vorder Erftbrücke auf die Bahnstraße um 1900. Im Haus Nr. 54 lebte die Familie Josef Moser, die eine Metzgerei betrieb. Ganz rechts unten an der Kreuzung befand sich das Schuhgeschäft „C. Jakoby“ des Ehepaars Eichengrün © Herlitz

Eröffnung Metzgerei Moser Bahnstraße



Abb. zeigt Sonderausstattung

Der Hyundai i10

8-FACHER TESTSIEGER & SPRIT-SPAR-CHAMPION!

- ✓ Zentralverriegelung
- ✓ ABS und Elektronische Stabilitätskontrolle (ESC)
- ✓ Bordcomputer
- ✓ 4-Sitze, 6 Airbags



Der Hyundai i10 Green 1.0 49kw (67 PS)

ab **7.990 EUR**

AUTOZENTRUMWEST
Autozentrum WEST GmbH & Co. KG az-west.de

Aachener Straße 235 – MG
Viersener Straße 113 – VIE
Moselstraße 31a – PE
Am Hammerwerk 11 – GV www.az-west.de



Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,1 l/100 km; außerorts 3,7 l/100 km, kombiniert 4,3 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 98 g/km; Effizienzklasse B.

¹ 6/2014 – Vergleichstest "Hyundai schlägt Nissan"; 3/2014 – Vergleichstest "Die Cleveries"; 4/2014 – Vergleichstest "Frei ab achtzehn"; 16/2014 – Vergleichstest "Viertürige Kleinwagen"; 12/2013 – Vergleichstest "Der König der Knirpse"; 6/2014 – Vergleichstest "Hyundai schlägt Nissan"; 5/2014 – Vergleichstest "Günstige City-Flitzer"; 3/2014 – Vergleichstest "City Cars"



* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

ANDREAS ESSER



Samuel und der Anfang einer dunklen Zeit

Samuel war Jude. Samuel war ein Hausierer. Er zog mit seinem Koffer über die Dörfer und bot Allerlei für den täglichen Bedarf an. Schnürsenkel, Patentknöpfe, Wäscheknäpfe, Pomade, Seife, Käme, Nissenkäme, Gummiband, Bürsten und alles so Kleinkram. Es musste nur in das Köfferchen passen.

Samuel kam so auch regelmäßig zu meinem Urgroßvater. Urgroßvater war selbstständiger Stellmacher und brauchte regelmäßig die Patentknöpfe. Die wurden nicht angenäht, sondern einfach wie Nieten zusammengesteckt und verbunden so durch zwei Knopflöcher Hose und Hosenträger. Gab es etwas Besseres für einen Handwerker? Meine Urgroßmutter brauchte etwas von der guten Seife und das Duftwässerchen, das sie beim letzten Besuch von Samuel bestellt hatte.

Für Samuel war der Besuch in der Werkstatt meines Urgroßvaters immer der Augenblick für die Mittagspause. Wie selbstverständlich saß er mit am Tisch. Genauso selbstverständlich war die sich seit Jahren zwischen Urgroßvater und Samuel eingespielte Frotzelei: „Samuel, auch etwas Fleisch? Wir haben vom Bauern ein schönes Stück Schwein bekommen.“ Samuel antwortete mit einem Lächeln: „Meister“, er nannte ihn immer Meister, „du weißt doch, dass ich das nicht essen darf.“ Es war in all den Jahren zwischen den Beiden eine richtige Freundschaft entstanden. Wenn es mal für Samuel spät geworden war, bekam er im Alkoven neben der Werkstatt ein Bett zurecht gemacht und er blieb bis zum nächsten Morgen.

Nur als sich der Enkel des Stellmachers für die neue Partei interessierte, bat der Stellmacher eines Tages Samuel, nicht mehr ins Dorf zu kommen. Da würde sich etwas Unheilvolles zusammenbrauen. Von diesem Tage an wurde Samuel nicht mehr gesehen. Es hieß später, er wäre mit seiner Familie nach Holland gegangen und sie hätten diese Epoche überlebt. Überprüft hat das jedoch niemand. Vielleicht war es auch ein „sich selber rein waschen im Geiste“, weil man die Vergangenheit nicht bewältigen konnte.

Ein herzlicher Dank geht an:

Ulrich Herlitz, Andreas Eßer, Thomas Jentjens, Jürgen Larisch und das Stadtarchiv Grevenbroich.

Christina Faßbender

ÜBRIGENS ...

• Künstler Gunter Demnig erinnert an die Opfer der NS-Zeit, indem er vor ihrem letzten selbstgewählten Wohnort kleine Gedenktafeln, sogenannte „Stolpersteine“, aus Messing ins Trottoir einlässt. Auch in Grevenbroich wurden in den vergangenen Jahren in Kooperation mit dem Geschichtsverein Grevenbroich e.V. Stolpersteine verlegt. Die nächste Verlegung findet am 15. Dezember 2015 ab 14 Uhr in Gindorf, im Bahnhofsviertel und in Hülchrath statt. Wer eine Patenschaft für einen Stolperstein übernehmen oder sich dem „Arbeitskreis Judentum“ des Geschichtsvereins anschließen möchte, kann sich unter der E-Mail Adresse: info@stolpersteine-grevenbroich.de anmelden.



Unser Thema im Dezember:

Rathausgeschichten

Unsere Bürgermeister von damals bis heute

Teilen Sie Ihre Erinnerungen und Bilder mit uns. Redaktionsschluss ist der 17. November. Tel.: 02181-7051390 oder per E-Mail an hallo@stattblatt.de.

MOONLIGHT SHOPPING

Lassen Sie sich auch in unseren Geschäften überraschen!

06.11.2015
ENTSPANNTES EINKAUFEN
BIS 22.00 UHR



Kölner Straße 40 | 41515 Grevenbroich

www.coensgalerie.de

Bonita | Coffee-in | C&A | dm | DEPOT | Yourfone Shop | EVI Fashion | Fashion Inn | Fotofix | hair & style
MediMax | Q-Park | Strauss Innovation | Lotto Tabak Presse | Netto | Tamaris Store | Uhren Hartusch | Ulla Popken

1. Nachtmarkt am Niederrhein im KUNSTWERK

Im Rahmen eines Semesterprojektes entwickelten Studenten des Studiengang Facility Management der Hochschule Niederrhein die Idee für den 1. Nachtmarkt in Mönchengladbach. Unter dem Motto buybynight verwandelt sich das KUNSTWERK Wickrath in eine Markthalle der besonderen Art.



Unter dem Rundtonnendach der historischen Fabrikhalle bieten am 14.11.2015 ab 18.00 Uhr mehr als 60 Aussteller einen Mix aus Kunst, Genuss, Design und privaten Schätzen an. Die Aussteller wurden individuell ausgewählt und bieten von selbst entworfener Mode, handgefertigtem Schmuck, Designobjekten, Sammlerstücken Fotokunst und Accessoires bis Upcycling, Möbelkunst, Dekorationen und Schmückendes an. Hier findet der Besucher das Besondere, keine Massenware sondern kreativ gefertigte Unikate. Ein Nacht-Markt-Event für Jäger, Sammler und Freunde des Außergewöhnlichen.

Auch kulinarisch bietet der buybynight Nachtmarkt viel Abwechslung und außergewöhnliche Angebote sowohl zum Mitnehmen als auch zum Ausprobieren und Genießen direkt vor Ort. Selbstgemachte, kreative Köstlichkeiten von regional bis exotisch, von vegan bis vegetarisch. Im Vordergrund stand bei der Auswahl der Anbieter – kein Standard! Alle Produkte sollten eins gemeinsam haben: mit Herz und Liebe zum Detail gefertigt. Da schwingt die Cup-Cake-Fee ihren Zauberstaub und verzaubert die Besucher mit kreativen Backideen, selbstgemachte Limonaden und Cocktails versprechen ein besonderes Geschmackserlebnis und die veganen Hotdogs bellen nicht, dafür gibt es sie aber mit unterschiedlichen Dipp's und Beilagen. Mit Musik von den DJ's Timac und Lennet geht es dann ab in die Nacht und wer Lust und Laune bleibt bis zum Schluss, denn der Nachtmarkt verfügt über eine integrierte Markt-Music- und Party-Lounge, in der Aussteller und Besucher gemeinsam den 1. Nachtmarkt in Mönchengladbach feiern.

Der Nachtmarkt buybynight im KUNSTWERK

am Samstag den **14.11.2015**

Einlass 18.00 Uhr - 24.00 Uhr

Eintritt: 2,- EUR

Advent, Advent ... ein Lichtlein brennt

Kaum zu glauben, aber die Weihnachtszeit eilt mit großen Schritten auf uns zu. Das Eigenheim wird wieder festlich dekoriert, die Fenster atmosphärisch beleuchtet. Wer noch uninspiriert ist, der kann sich Tipps vom Profi einholen. Besuchen Sie die tollen Adventsausstellungen in Grevenbroich. Lassen Sie sich vom weihnachtlichen Ambiente verzaubern und inspirieren. Die neuesten Dekorationen und aktuelle Trends warten auf Sie.

Blumen - Ambiente Provinzstraße 13 - 41517 Grevenbroich Florale Weihnacht

Sa: 14.11.15 17.00 - 20.00 Uhr
So: 15.11.15 13.00 - 18.00 Uhr

Lassen Sie sich neu inspirieren von unserer modernen, kreativen und klassischen Floristik

15% auf alle Werkstücke

Das freundliche Blumenfachgeschäft **Die Blumenwiese**

Advent-Ausstellungen

14.11. von 9.00 - 18.00 Uhr | 15.11. von 11.00 - 17.00 Uhr

Marion & Detlef Deckmann

Marienplatz 6 · 41517 Grevenbroich · Tel. 021 81 - 48933 · Fax 021 81 - 1 64 78 92

Innovationen, Inspirationen
und feinstes floristisches Handwerk

halten wir für Sie bereit:

Sa 21.11.15
8:30 - 17:00 Uhr

So 22.11.15
11:00 - 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie...

BlumenKörbchen
moderne Blumenbinderei

A. Nobis Im Meiswinkel 32
41517 Grevenbroich-Neurath
Tel. 02181 82190 www.blumen-koerbchen.de

Winterglanz...
Advent 2015
im Blumenkörbchen

Traumwohnung in Traumlage!



Direkt angrenzend ans Landschaftsschutzgebiet errichten wir für Sie in der Römerstraße in Wevelinghoven dieses exklusive Wohnobjekt mit nur acht optimal geschnittenen, sonnigen Eigentumswohnungen.

Alle Wohnungen verfügen über großzügige Außenbereiche und werden komfortabel über einen Aufzug von der Tiefgarage bis in die Penthouse-Einheiten erschlossen.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung! Wir beraten Sie gerne.



021 81 . 47 47
www.pick-projekt.de

PICK
P R O J E K T
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!

Zum Semesterstart informiert der Bund der Steuerzahler NRW:

Kosten fürs Studium von der Steuer absetzen

Im Oktober beginnt das Wintersemester. Seminarplan, Prüfungen und sicher auch Partys stehen bei den meisten Studierenden ganz oben auf der To-do-Liste. Ganz weit unten siedeln sie oft die Steuererklärung an. Dabei können sie mit Ausgaben für das Studium womöglich später Steuern sparen – darauf weist der Bund der Steuerzahler (BdSt) NRW hin. Das heißt für die Studierenden, zeitnah Quittungen und Belege zu sammeln, die die Ausgaben für das Studium dokumentieren. Absetzbar sind beispielsweise Ausgaben für Lehrbücher, Schreibmaterial, den Laborkittel oder Kosten für ein privates Repetitorium, ein Praxis- oder Auslandssemester oder ein Promotionsvorhaben.

Verfügt der Student bereits über ein abgeschlossenes Studium oder eine Ausbildung, kann er diese Kosten für das so genannte Zweitstudium in der Einkommensteuererklärung vollständig als Werbungskosten absetzen. Der Vorteil ist, dass er einen Verlust in spätere Berufsjahre mitnehmen kann. Übrigens: Das Masterstudium gilt schon als zweites Studium, erklärt der BdSt.

Die Ausgaben für ein Erststudium ordnet die Finanzverwaltung bisher als Sonderausgaben ein. So können Studierende maximal 6.000 Euro pro Jahr geltend machen, und ein Verlustvortrag in spätere Berufsjahre ist nicht möglich. Die steuerliche Benachteiligung der Erststudienkosten nimmt der BdSt so nicht hin und unterstützt daher ein Musterklageverfahren eines BWL-Studenten. Das Verfahren

liegt bereits dem Bundesverfassungsgericht zur Prüfung vor (Aktenzeichen: 2 BvL 24/14).

Ausführliche Informationen, wie Studierende und auch ihre Eltern Steuern sparen können, bietet der BdSt auf seiner Internetseite an. Das Informationsmaterial „Steuer & Studium Spezial“ kann unter www.steuerzahler-nrw.de bei den Steuertipps kostenlos abgerufen werden.



**Bund der Steuerzahler
Nordrhein-Westfalen e.V.**

Bund der Steuerzahler NRW

Schillerstraße 14
40237 Düsseldorf

Telefon: 0211/99 175-0

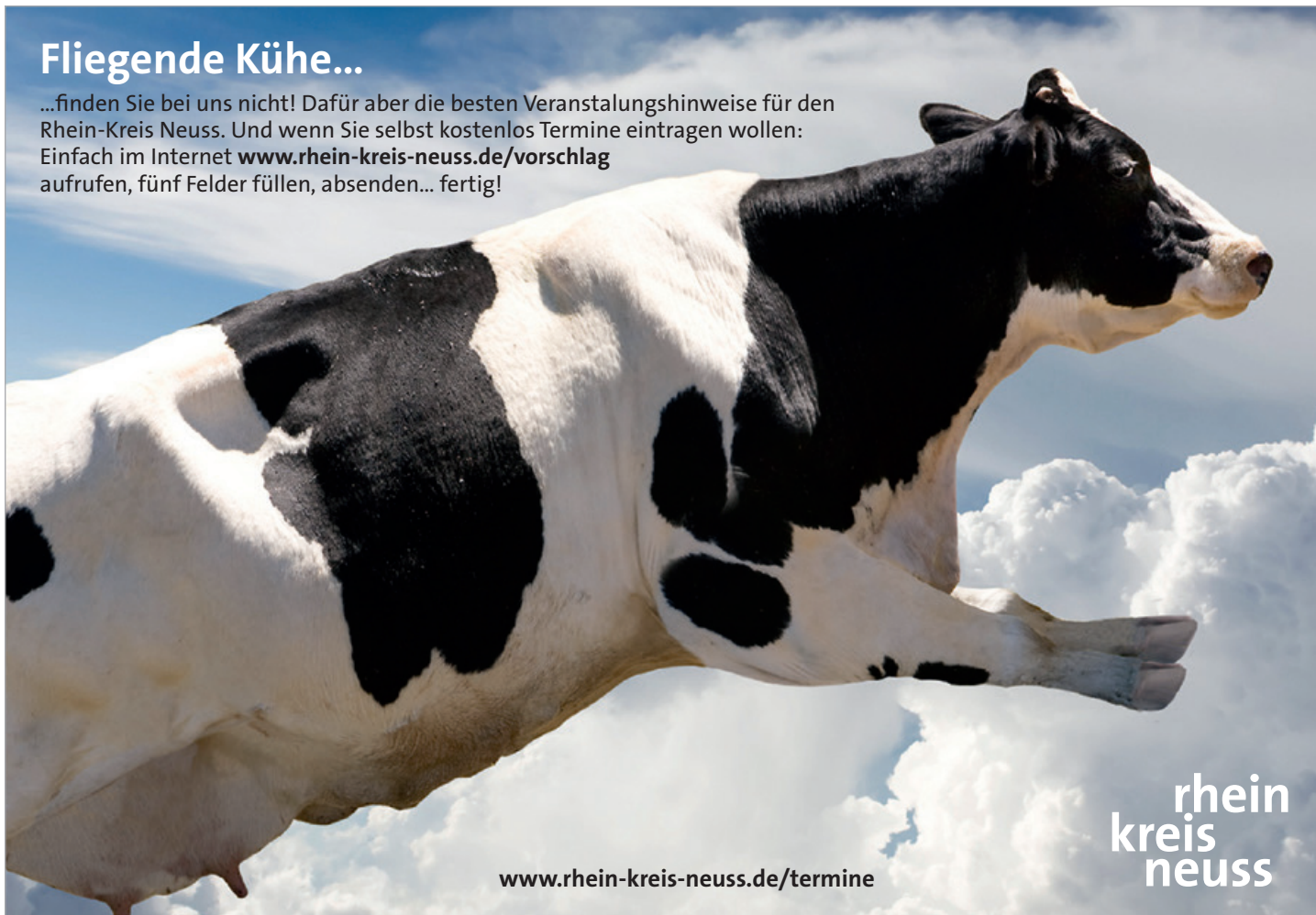
Fax: 0211/99 175-50

info@steuerzahler-nrw.de

www.steuerzahler-nrw.de

Fliegende Kühe...

...finden Sie bei uns nicht! Dafür aber die besten Veranstaltungshinweise für den Rhein-Kreis Neuss. Und wenn Sie selbst kostenlos Termine eintragen wollen: Einfach im Internet www.rhein-kreis-neuss.de/vorschlag aufrufen, fünf Felder füllen, absenden... fertig!



www.rhein-kreis-neuss.de/termine

rhein
kreis
neuss



Das neue Fräuleinswunder



„Smeggy“ hat Pläne ...

Deshalb brauchen wir fixe Profiverstärkung in der Küche!



Foto: Thomas Weidenhöfer | Realisation: campagne



Zünftestraße 10 | 41515 Grevenbroich | 02181-2131000

Fashion: Dienstag bis Samstags 11.00-18.00 Uhr | Samstags 11.00 -18.00 Uhr

Fräuleinswunder-Café + Bar: Dienstags bis Samstags 11.00-23.00 Uhr

Sonntags 11.00 - 18.00 Uhr | Montags Ruhetag

ASIA THERME - Wellness-Oase der Extraklasse



Noch asiatischer, noch größer, noch erholsamer: Die Asia Therme in Kleinenbroich präsentiert sich nach Neubau und Neugestaltung nun einzigartig in NRW: Korschenbroich. Eigens aus Indonesien importierte wurden die Dachkonstruktionen, die in Handarbeit aus Bangkirai Holz auf Bali produziert wurden. Über 4 Jahre hat es gedauert, bis aus einer Idee die „neue“ ASIA Therme wurde.

Asiatisch modern präsentiert sich der riesige neue Gebäudekomplex mit den unterschiedlichsten neuen Attraktionen. Allein der Fitnessbereich auf fast 1.500qm ist einen Besuch wert.

Schon der Eingangsbereich, in einem 10m hohen Turm gelegen lässt darauf schließen, dass man sich hier an einem ganz besonderen Ort befindet. Die Original balinesischen Dachkonstruktionen sind wohl einzigartig in Europa. Neuer Saunabereich: Neben Wadi-, Pagoden-, oder Salzsteinsauna, sowie neuem Dampfbad und neuer Biosauna, hält die ASIA Therme nun ein Angebot an Saunen bereit, das seinesgleichen sucht. Auf Bangkiraihölzern über dem Naturpool gelegen, liegt das eigens erstellte Restaurantgebäude in Achteck Form, welches ebenfalls komplett in Bali gefertigt wurde.



Das Wellnessangebot an Massagen, Kosmetik, Ayurveda sowie die entsprechenden Behandlungsräume wurden ebenfalls komplett neu erstellt. Dies alles in einer Art und Weise, wie es sonst nur in TOP Hotels zu finden ist.

INFO
INI
I

Die Asia Therme ist
montags bis samstags von 10 bis 23 Uhr
und **sonn- und feiertags von 10 bis 20 Uhr** geöffnet.
Holzkamp 5-7 | 41353 Korschenbroich
Telefon: 02161 67608
www.asiatherme.de



GEWINNSPIEL

Internationale Tanzwochen in Neuss

Das Bayerische Staatsballett 2 ist überhaupt nicht so „boarisch“ wie es klingt. Vielmehr kommen die sechzehn jungen Tänzerinnen und Tänzer aus den verschiedensten europäischen Staaten nach München, wo sie die Gelegenheit haben, im großen Ensemble des Staatsballetts zu tanzen oder mit ihrer Junior Company auf Tour zu gehen. In der Stadthalle Neuss präsentieren sie sich in Richard Siegals *The New 45* – einem Dialog der Tänzer mit ihrem Körper, mit der Musik, mit dem Raum und miteinander. Die humorvollen Texte von Harry Belafonte und die kühlen jazzigen Rhythmen verwandeln sich durch ihre tänzerische Deutung in charmante, witzige und energiegeladene Kommentare.

Tickets: Karten-Hotline: 02131 - 5269 9999 • www.tanzwochen.de

Wir verlosen **5 x 2 Karten** für die Dezember-Veranstaltung mit dem Bayerischen Staatsballett II am 7. Dezember in der Stadthalle Neuss.

Einfach Stichwort „Staatsballett“ per Postkarte (StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich) oder per E-Mail (hallo@stattblatt.de) versenden.

Einsendeschluss ist der 13. November 2015 – ***Viel Glück!***

AKTIONSWOCHEN BEI KOHL.

BMW 1er UND 2er GRAN TOURER NEUWAGEN
ZU TOP-KONDITIONEN.

Angebote



KOHL Gruppe

Freude am Fahren



BMW 116i 3-Türer

Schwarz uni, Stoff Move Anthrazit / Schwarz, Lederlenkrad, Intelligenter Notruf, Regensensor, Reifendruckanzeige, 1-Zonen Klimaautomatik, Radio BMW Prof., 6,5" Farbbildschirm mit iDrive Controller, Schlüsselloser Fahrzeugstart u.v.m.

UPE***: 23.990,00 EUR
Hauspreis: 19.900,00 EUR

Kraftstoffverbrauch l/100km innerorts: 6,3 / außerorts: 4,2 / komb.: 5,0 / CO₂-Emission komb.: 116 g/km. Energieeffizienzklasse B.

Leasingangebot*

Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung p.a.: 10.000 km
Einmalige Leasing-Sonderzahlung: 1.740,00 EUR
Nettodarlehensbetrag: 18.920,00 EUR
Sollzinssatz p.a.**: 4,25 %
Effektiver Jahreszins: 4,33 %
Gesamtbetrag: 8.903,55 EUR

Mtl. Rate: 199,00 EUR

BMW 218i Gran Tourer „Advantage“

Glaciersilber-met., Stoff Grid Anthrazit, 16" LM-Räder V-Speiche 471, Performance Control, MF-Sport-Lederlenkrad, 3. Sitzreihe, Spiegel autom. abbl., Sitzhg. vorn, Regensensor, PDC hi., Klimaautom., Geschwindigkeitsreg. u.v.m.

UPE***: 34.080,00 EUR
Hauspreis: 27.900,00 EUR

Kraftstoffverbrauch l/100km innerorts: 6,3 / außerorts: 4,4 / komb.: 5,1 / CO₂-Emission komb.: 119 g/km. Energieeffizienzklasse A.

Finanzierungsangebot*

Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung p.a.: 10.000 km
Anzahlung: 3.500,00 EUR
Nettodarlehensbetrag: 24.598,23 EUR
Sollzinssatz p.a.**: 1,48 %
Effektiver Jahreszins: 1,99 %
Darlehensgesamtbetrag: 25.557,44 EUR
Zielrate: 18.592,41 EUR

Mtl. Rate: 199,00 EUR

Angebote inkl. Überführungs- und Zulassungskosten in Höhe von 980,00 EUR.

* Angebote der BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München. ** Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. *** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. Zulassungskosten. Gültig für ausgewählte Neuwagen, Vorführgewagen und Tageszulassungen, bei Fahrzeug-Kundenzulassung bis 31.12.2015. Solange der Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich.

KOHL

Immer in Bewegung

KOHL automobile GmbH

Filiale Grevenbroich: Lillenthalstr. 3, 41515 Grevenbroich, Tel. 02181 2268-00

Hauptbetrieb Aachen: Neuenhofstr. 160, 52078 Aachen, Tel. 0241 568800 (Firmensitz)

www.kohl.de

Weitere Angebote unter www.kohl.de

Diagnostik und Therapie gut- und bösartiger Schilddrüsenerkrankungen



Herrn Prof. Dr. Lothar Köhler
Chefarzt der Klinik für Allgemein-,
Viszeral-, Unfall- und Gefäßchirurgie des Kreiskrankenhauses
Grevenbroich



Herrn Prof. Dr. Lutz Freudenberg
Facharzt für Nuklearmedizin aus
dem ZRN Grevenbroich

17.11.2015

17:30 bis 19:00 Uhr im Fachärztezentrum, Raum 3

Schilddrüsenerkrankungen sind die häufigsten Erkrankungen des hormonbildenden Systems in Deutschland. Jeder Vierte hat Knoten in der Schilddrüse, jeder Dritte eine Vergrößerung und immerhin jeder Zehnte leidet unter einer Funktionsstörung. Die Symptomatik der Schilddrüsenerkrankungen ist vielfältig. Sie kann ein Druckgefühl im Hals oder Schluckstörungen auslösen, aber auch Beschwerden verursachen, die den gesamten Körper betreffen: Hier sind in erster Linie Herzrasen, innere Unruhe, Durchfall, Schwitzneigung, Gewichtsveränderungen, aber auch Müdigkeit, Abgeschlagenheit oder Verstopfung zu nennen.

Um alle Facetten der Erkrankung in Diagnostik und Behandlung zu berücksichtigen, ist ein fachübergreifendes (interdisziplinäres) Vorgehen sinnvoll und notwendig. Von Seiten der Patienten stellen sich dabei viele Fragen: Kann ich selbst eine Schilddrüsenerkrankung erkennen? Wie werden Erkrankungen der Schilddrüse diagnostiziert? Welche Behandlungsmethoden gibt es? Wann ist eine Operation der Schilddrüse erforderlich und wie funktioniert diese?

Der Vortrag findet im Fachärztezentrum des Kreiskrankenhauses Grevenbroich St. Elisabeth statt und ist kostenlos. Auskünfte erhalten Sie über das Sekretariat (Gaby Schmitz) Tel. 02181 600 5201.

Unser nächster Termin: 15.12.2015
Moderne Methoden der Labordiagnostik
Leitender Arzt Dr. Ansgar Müller-Chorus

KREISKRANKENHAUS GREVENBROICH ST. ELISABETH
Von-Werth-Straße 5 | 41515 Grevenbroich
02181 600 1 | info@rkn-kliniken.de | www.rkn-kliniken.de

Jonas Windscheid | Jazz mit Grevenbroicher Wurzeln

„Der Jazzkosmos ist unglaublich groß ...“



... und das, obwohl die Jazzszene an sich eher klein und in erster Linie in Großstädten anzutreffen ist. Wie kam es also dazu, dass ein junger Musiker aus dem Grevenbroicher Süden ausgerechnet dieses Genre für sich entdeckt hat? „Ein Grund war sicherlich die Plattensammlung meines Vaters. Ein weiterer mein Musiklehrer Felix Volkmann von der Musikschule Neuss“, erinnert sich Jonas Windscheid. Mit etwa 16 Jahren wusste er schon, wo seine musikalische Reise hingehen sollte. So ist sein Studienabschluss als „Master of Arts in musikalischer Performance - Producing/Performance Jazz“ an der Musikakademie Basel nur konsequent. Während seines Studiums formierte sich auch seine Band Paintbox, mit der er nun sein erstes Studioalbum mit dem Titel ‚Ven‘ veröffentlicht hat: „Ich schreibe zwar die Songs, doch Input und Feedback meiner Bandkollegen sind sehr wichtig, damit das Ganze funktioniert.“ Als Vollblutmusiker haben sie immer den Anspruch, etwas völlig Neues zu komponieren und ihren eigenen, ganz besonderen Klang zu finden. Und wohin die Reise gehen soll, ist klar: „Ich möchte viel häufiger live spielen. Durch das Album haben wir in diesem Bereich endlich mehr Möglichkeiten. Mein Traum ist es vor allem, ein eigenes ‚Rezept‘ für mich zu finden, das für mich beim Komponieren immer funktioniert.“ Wer den eigenständigen, kreativen Sound dieser Band erleben möchte, dem sei das Album „Ven“ wärmstens empfohlen.

Paintbox live in der Villa Erckens

Seine neue CD „Ven“ stellt Jonas Windscheid am **20. November 2015** im Rahmen der 7. Grevenbroicher Gitarrenwochen im Museum der Niederrheinischen Seele vor. Gemeinsam mit seinen Bandkollegen Andreas Böhlen (Alt-Saxophon), Hans Feigenwinter (Piano), Roberto Koch (Bass) und Daniel Mudrack (Schlagzeug) dürfen sich Jazzfans auf eigensinnige Akkordfolgen und vertrackte Rhythmen mit traditionellen Jazzkonzepten freuen. **Beginn: 20 Uhr | Eintritt: 10 Euro.** Tickets gibt es in der Villa Erckens, der Stadtbücherei und bei „schön & gut“.

Wir verlosen 3 x das neue Paintbox Album „Ven“!

Einfach das Stichwort „Jazz“ an hallo@stattblatt.de oder an den StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich senden. Einsendeschluss ist der 13. November 2015. **Viel Glück!**



Album „Ven“: www.jonaswindscheid.com.

Paintbox live:

20. November in der Villa Erckens Grevenbroich

21. November im Salon Du Jazz in Köln



Gebrauchte mit Klasse. Und mit Prämie.

Unsere besten Gebrauchten zu besten Konditionen: Sichern Sie sich jetzt 1.500 € Inzahlungnahme-Bonus auf ausgewählte Junge Sterne. Wir finden Ihr Wunschfahrzeug aus über 80 Fahrzeugen direkt vor Ort.

1.500 €
Inzahlungnahmebonus



C 180 BE Avantgarde

EZ 10/2013, 21.038 km, obsidian-schwarz-met., Schaltung, Parktronic, Spiegel-Paket, Tempomat, Sitzheizung, LED-Tagfahrlicht, Becker Map Pilot Vorrüstung uvm.

Nr. 158423

22.790,- €



C 180 BE Avantgarde

EZ 01/2014, 21.557 km, polarweiß, 7G-Tronic Plus Automatik, Becker Map Pilot, Parktronic, LED-Tagfahrlicht, Spiegel-Paket, Sportpaket AMG, Intelligent Light System uvm.

Nr. 158493

27.450,- €



E 200 T CDI BE

EZ 09/2014, 27.323 km, palladium-silber-met., 7G-Tronic Plus Automatik, Becker Map Pilot, Sitzheizung, Aktiver Parkassistent, Spiegel-Paket, Media Interface, Klimaautomatik uvm.

Nr. 158618

34.950,- €



E 200 BE

EZ 11/2014, 4.457 km, obsidian-schw.-met., 7G-Tronic Plus Automatik, Comand APS, Aktiver Parkassistent, Sitzheizung, Klimaautomatik, Sportpaket Exterieur uvm.

Nr. 158689

35.990,- €

Weitere attraktive Angebote finden Sie unter: www.jungesterne-rhein-ruhr.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



DAS IST HARTMANN®

Hartmann GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Heinrich-Goebel-Str. 16, 41515 Grevenbroich, Telefon 0 21 81 - 65 86 - 0
www.das-ist-hartmann.de

Laterne, Laterne - St. Martin in Grevenbroich



Dienstag, 3. November	Stadtteil: Wevelinghoven	Aufstellung: kath. Kita Poststr. 87	Uhrzeit: 17.30 Uhr
Mittwoch, 4. November	Stadtteil: Allrath	Aufstellung: vor der Kirche	Uhrzeit: 17.30 Uhr
	Stadtteil: Stadtmitte	Aufstellung: städt. Kita, Hartmannweg	Uhrzeit: 17 Uhr
Donnerstag, 5. November	Stadtteil: Hülchrath	Aufstellung: städt. Kita, Calvinerbuschstr.	Uhrzeit: 17.30 Uhr
	Stadtteil: Stadtmitte	Aufstellung: KGS, Am Markt	Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Wevelinghoven	Aufstellung: Gebrüder-Grimm-Schule	Uhrzeit: 18.15 Uhr
Freitag, 6. November	Stadtteil: Hemmerden	Aufstellung: Mosaik-Schu.	Uhrzeit: 18 Uhr
Samstag, 7. November	Stadtteil: Hülchrath/Münchrath/ Mühlrath	Aufstellung: Zum Vogelsang	Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Laach	Aufstellung: Wilhelm-Laux-Haus	Uhrzeit: 17.30 Uhr
Sonntag, 8. November	Stadtteil: Barrenstein	Aufstellung: An St. Nikolaus	Uhrzeit: 17 Uhr
Montag, 9. November	Stadtteil: Elsen	Aufstellung: Erich-Kästner-Schule	Uhrzeit: 16.30 Uhr
	Stadtteil: Gindorf (gemeinsamer Umzug von zwei Kitas)		
	Aufstellung: kath. Kita & Kita Zaubermühle, alter Schulhof Eschenstr.		Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Kapellen	Aufstellung: Stifterstraße	Uhrzeit: 17.30 Uhr
	Stadtteil: Neuenhausen	Aufstellung: Schulhof GGS	Uhrzeit: 17 Uhr
Dienstag, 10. November	Stadtteil: Frimmerdorf	Aufstellung: Viktoria Schule, Weidenpeschstr.	Uhrzeit: 16 Uhr
	Stadtteil: Gustorf	Aufstellung: kath. Kita, Villa Kunterbunt	Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Noithausen	Aufstellung: Schulhof Grundschule	Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Südstadt	Aufstellung: GOT An St. Josef	Uhrzeit: 18 Uhr
Mittwoch, 11. November	Stadtteil: Elfgem	Aufstellung: An St. Georg	Uhrzeit: 18 Uhr
	Stadtteil: Gustorf	Aufstellung: GGS Erftaue	Uhrzeit: 17.45 Uhr
	Stadtteil: Langwaden	Aufstellung: Kita St. Norbert Str.	Uhrzeit: 18 Uhr
	Stadtteil: Neukirchen	Aufstellung: Grundschule St. Jakobus	Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Orken	Aufstellung: Schulhof Hans-Sachs-Str.	Uhrzeit: 18 Uhr
	Stadtteil: Südstadt	Aufstellung: kath. Kita, Hans-Böckler-Straße	Uhrzeit: 17 Uhr
Donnerstag, 12. November	Stadtteil: Hemmerden	Aufstellung: Schulstraße	Uhrzeit: 18 Uhr
	Stadtteil: Orken	Aufstellung: Kirmesplatz	Uhrzeit: 16.45 Uhr
Freitag, 13. November	Stadtteil: Neurath	Aufstellung: Kirmesplatz	Uhrzeit: 17 Uhr
	Stadtteil: Noithausen	Aufstellung: Kita Fröbelstraße	Uhrzeit: 17 Uhr

Verkauft

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss
Immobilien Stefan Günster
 Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung

Dipl.-Ök. Stefan Günster
 Zertifizierter Immobilienmakler (BHK)
 ERA Gutachter für Immobilienbewertung

Wir sind gerne für Sie da!
 02181 70 44 240

An der Eiche 7 | 41516 Grevenbroich
 Tel. 02181 70 44 240 | www.immo-guenster.de

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie - www.ERAImmobilien.de

ERA
 REAL ESTATE

**FÜHREND
 im
 SERVICE**
 www.era.de

Adler Apotheke
 Ihr Treffpunkt für Gesundheit

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 8:30 bis 19:00 Uhr
 Samstag 8:30 bis 14:00 Uhr

Axel Walraf Marktplatz 15 - 41516 Grevenbroich
 Telefon 02181 7 43 19 - Telefax 02181 7 24 79
 Mail axel.walraf@tponet.de

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Die Mehlkiste

... hat alles, was Sie zum Backen brauchen.

Brückenstraße 2-6 | 41516 Grevenbroich | Tel. 02181.227925
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 15.00-18.00 Uhr
 zusätzlich Mi 9.30-12.30 Uhr | Sa 9.00-12.00 Uhr



Wevelinghovener Nikolausmarkt 2015

In den vergangenen Jahren fand der Nikolausmarkt immer Ende November auf dem Marktplatz in Wevelinghoven statt. In diesem Jahr hat die WIG Wevelinghoven e.V. nun beschlossen, dies etwas zu ändern.



Am Samstag, den **28. November** schmücken wir gemeinsam mit Kindern der **Kita Wirbelwind** und der **Kindertagesstätte St. Martinus** von **11 bis 13 Uhr** den großen Weihnachtsbaum in Wevelinghoven. Für alle unsere kleinen Helfer, die auch in diesem Jahr wieder fleißig Päckchen eingepackt oder Weihnachtsdekoration gebastelt haben, hat die Werbe- und Interessengemeinschaft jeweils eine kleine **Überraschung** vorbereitet.

Am darauffolgenden Tag, **Sonntag, den 29. November** gestalten wir erstmalig den **Nikolausmarkt gemeinsam mit dem Seniorenstift Sankt Martinus** in um das neuerbaute Seniorenwohnstift am Klosterweg 1.

An diesem Tag können Sie sich dort mit Kinderpunsch, Glühwein, Waffeln, Würstchen, Reibekuchen, sowie Speisen und Getränken im Café Restaurant „Bei Kruchens“ verwöhnen lassen. Zusätzlich bietet Ihnen die Werbe- und Interessengemeinschaft an diversen Ständen vor Ort die Möglichkeit sich noch mit Geschenken z.B. für das nahe Weih-



nachtsfest einzudecken oder sich über Geschäfte aus der Region zu informieren. Zu den Produkten, die hier von unseren Ausstellern an diesem Tag von **11 bis 18 Uhr** angeboten werden, gehören: Magnetix Schmuck, Tiffany Deko Artikel, selbstgemachter Schmuck und Dekorationsartikel, echte Londoner Geschenkartikel, Gestecke und Monchsauer Senf. Des Weiteren haben Sie hier die Möglichkeit, sich über eine individuelle Bedruckung oder Beflockung von Textilien oder neue Haartrends zu informieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Brille reinigen oder die Haare plätten zu lassen, natürlich nicht am gleichen Stand.

Auch für entsprechende **Unterhaltung** ist gesorgt. Der **Männergesangverein Cäcilia** unterhält uns mit weihnachtlichen Liedern. Für unsere kleinen Besucher gibt es eine **Kinderreisbahn** und auch der **Nikolaus** wird den ganzen Tag vor Ort sein.



Hair & Beauty Lounge
by Verena de Boer

• Friseur salon
• Maniküre & Fußpflege

Oberstr. 40
41516 GV-Wevelinghoven
Telefon: 0 21 81 - 70 6 82 82

Herren
Montags Angebot:
waschen, schmeibeln, föhnen
10€

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Damen
Dienstags Angebot:
waschen, schmeibeln, föhnen
20%

Die Genussfaktor

Andreas Lang
Marktplatz 12
41516 Grevenbroich-Wevelinghoven
info@diegenussfaktor.de - www.diegenussfaktor.de

Wir freuen uns sehr, Sie an unserem Stand auf dem Nikolausmarkt am 29.11.15 auf dem Gelände des Seniorenstift St.Martinus begrüßen zu dürfen !!

Wir bieten Ihnen viele Leckereien aus der Region sowie internationale Genüsse:

- ca.70 Käsespezialitäten
- Erstklassige Wurst & Schinkenwaren

Produkte aus der Region!

- Senf
- Honig
- Nudeln

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:00-18:00
Sa 9:00-14:00

• Essig/Öl, Antipasti, Fruchtaufstriche, Wein, u.v.m.

Auto Breuer

www.auto-breuer.de

Neuwagen • Gebrauchtwagen • KFZ-Reparatur
Ersatzteile • Karosserie-Instandsetzung
Grevenbroich-Wevelinghoven • Poststr. 96-100 • Tel.: 02181-29777

Ein Leckerbissen und sein Ursprung

Warum eigentlich Martinsgans?

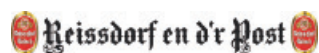
Jedes Jahr im November ist das klassische Martinsgansessen im Terminkalender vieler Menschen fett unterstrichen. Doch woher kommt eigentlich diese Tradition? Warum wird hierzulande die Martinsgans aufgetischt?



Überlieferungen zufolge gibt es mehrere Versionen zur Entstehung. Eine davon steht in direkter Verbindung mit dem heiligen Martin, dem Schutzpatron der Soldaten und vieler Handwerksberufe. Martin hatte sich zur damaligen Zeit der römischen Armee entsagt. Da sein Glauben seit jeher stark aufgeprägt war, ließ er sich Mitte des vierten Jahrhunderts in einem kleinen französischen Ort nieder und wurde schon bald ein angesehener Mönch. Menschen aus Nah und Fern konnten mit ihren Sorgen und Ängsten jederzeit zu ihm kommen, sein bescheidenes Haus war stets ein Anlaufpunkt für viele Bedürftige. Seine barmherzige Art und der unbändige Wille helfen zu wollen fanden einen derartigen Zuspruch bei den Menschen, dass sie ihn schon bald als neuen Bischof von Tours ansahen. Der alte

Bischof war kurz zuvor gestorben. Dem Mönch Martin war diese protzige und prunkvolle Lebensart eines Bischofs zuwider. Er lebte lieber in bescheidenen Verhältnissen und teilte das, was er hatte, mit den Bedürftigen. Allerdings wuchs der Wille der Bevölkerung stetig. Als die Menschen Martin eines Tages holen und nach Tours bringen wollten, trat er kurzerhand die Flucht an. Die Leute liefen in Scharen hinter ihm her. Auf dem Weg seiner Flucht versteckte sich der Mönch in einem nahe gelegenen Gänsestall und hoffte, dass er hier auf den Einbruch der Dunkelheit warten könne und so seine Verfolger abschütten würde. Doch er hatte die Rechnung ohne die Gänse gemacht. Die fingen nach kurzer Zeit wie wild an zu schnattern und wollten den „Eindringling“ so vertreiben. Das laute Geschnatter blieb nicht unbemerkt und so fanden die Menschen Martin kurze Zeit später im Gänsestall. Sie brachten ihn schließlich nach Tours, wo er wenig später zu Martin, Bischof von Tours ernannt wurde. So, wie es das bescheidene Leben Martins wollte, wohnte er nie im Bischofspalast, sondern weiterhin in seinem kleinen Dorf, wo auch in den Folgejahren ein Kloster entstand. Viele Jahrzehnte genoss Martin als Bischof höchstes Ansehen - bis zu seinem Tod. Zum Begräbnis (11. November 397 n. Chr.) kamen Tausende Menschen und nahmen Abschied vom Bischof von Tours, der später heilig gesprochen wurde.

Die Legende des heiligen Martin wird bis heute von Generation zu Generation weitergegeben. Wie auch die Tradition des Martinsgansessens. Auch in unserer Schlossstadt hat diese Tradition bis heute Bestand. Leckere Martinsgänse und viele weitere kulinarische Volltreffer finden Sie hier. Lassen Sie es sich schmecken.



Essen soviele Sie möchten!
Vom 30.10.2015 - 22.11.2015

Gänsebraten aus
der Brust und Keule
mit hausgemachtem
Rotkohl und Klöße.
Für nur 19,90 €

Wir bitten um eine Tischreservierung!

Von November an: Ab 14:00 Uhr
jeden Sonntag frischen Kaffee,
leckeren Kuchen und Waffeln!

Friedensstraße 13
41517 Grevenbroich Gindorf
0 21 81 / 4 95 40 75

www.reissdorf-en-dr-post.de



Gemütliche Räumlichkeiten
für Ihre Weihnachtsfeier,
Geburtsfeier,
Betriebsfeier usw.

Vereinbaren Sie mit
uns einen Termin!

Inh. Sebastian Bugiel
Am Bärenbroich 42
41515 Grevenbroich
02181 - 2 47 40
hauslaach@web.de

Find us on
Facebook



**Ab dem 07. November 2015
traditionelles Gänseessen
in unserer Dorfgaststätte.**

Knuspriger Gänsebraten
von der deutschen Bio-Gans,
ganze Gänse auf Vorbestellung.

Wir bitten um Reservierung.

Zur Post
Herzogstr. 1
41516 Grevenbroich-Hülchrath
02182 - 827 14 16
services@tda-hr.de

Ein Werk,
ein Werkstoff:
Aluminium.



Mehr als 1900 Mitarbeiter. Mehr als 600.000 Tonnen.
Oft dünner als Ihr Haar. Und unendlich nützlich.

Aluminium lässt sich unendlich oft recyceln. Jede
Tonne unserer Walzprodukte spart 9,6 Tonnen CO₂.

Hydro Aluminium Rolled Products GmbH
Aluminiumstraße 1
Grevenbroich

www.hydro.com/deutschland

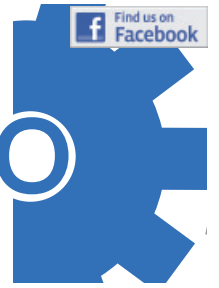


HYDRO

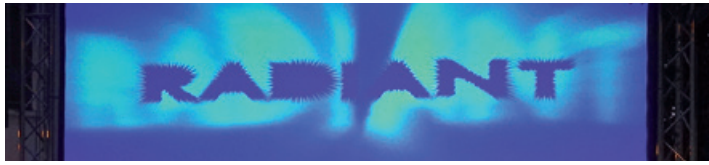
Infinite aluminium



viertelecho



DAS STELLWERK BÜRGERBÜRO: Bahnstraße 71 | 41515 Grevenbroich | www.stellwerk-gv.de



Openair Kino im Viertel: Fortsetzung folgt

Das erste Openair-Kino im Viertel war ein voller Erfolg. Vielen Dank an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, unsere tolle Bierwagen-Besatzung (Heike, Martina und Detlef), unseren Zahlmeister Herrn Buchwald, die unermüdliche Hotdog-Verkäuferin Elisabeth, Gaby an der Popcorn-Maschine, die Band RADIANT (super Konzert, gerne wieder!!), Ingo + Team von Exact Eventtechnik und natürlich die vielen Kinobesucher. Und großen Dank an die Raiffeisenbank Grevenbroich und Herrn Baumgardt von der WGV für deren freundliche Unterstützung.



APPsolut flexibel! Unsere Banking-Apps



Jetzt informieren:
www.rb-gv.de/bankingapps

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte wann und wo Sie wollen. Mit unseren Banking-Apps haben Sie Ihre Finanzen im Griff – und in der Hosentasche. Egal ob unterwegs oder zu Hause, mit den mobilen Services sind Sie immer optimal informiert.

Sie wünschen mehr Informationen zu unseren Banking-Apps? Gehen Sie online: www.rb-gv.de/bankingapps

Meine Bank
Raiffeisenbank Grevenbroich eG

28.11.15: RAGH in Stellwerk71

RAGH. Ralph Hintzen (Gitarre + Electronics) und Frank Oehlmann (Percussion + Electronics, Video) loten seit 2005 die Grenzen zwischen frei improvisierter Musik, Electronic, Jazz und neuer Musik immer wieder neu aus. Verschiedene Gastmusiker erweitern seitdem das musikalische Spektrum, an diesem Abend etwa Lutz Stoltz mit seinem aussergewöhnlichen elektronischen Instrumentarium. Klangteppiche und Videosequenzen werden verwoben zu Bild-Musik-Kompositionen, die den Zuhörern/Zuschauern die Möglichkeit geben, ganz eigene „Bilder im Kopf“ zu entdecken. START: 19.30 UHR



LEVEN

Einfach schöner leben!

Rheydter Str. 16-20
41515 Grevenbroich
02181-3751

Kölner Str. 32-36
41515 Grevenbroich
02181-162885

Augenoptik | Goldschmiede | Uhren

www.leven-online.de | info@leven-online.de

Grevenbroicher 06.11.2015

MOONLIGHT Shopping

Lange Verkaufsabende wie das Moonlight-Shopping haben gezeigt, dass viele Kunden die besondere Atmosphäre der Grevenbroicher City gerne für entspannte Einkäufe nutzen.

Viele Händler laden ihre Kunden speziell ein, illuminieren ihr Geschäft und tragen zusätzlich zu einer zauberhaften Vorweihnachtsatmosphäre bei.

Das Grevenbroicher Unternehmen Exact Eventtechnik wird wieder verschiedene Punkte der Innenstadt mit Lichtinstallationen in Szene setzen. Ingo Schnichels und Christian Fend haben dazu unter anderem zwei faszinierende Lichtgärten geplant.

Bereits die Breite Straße bietet eine besondere Lichtführung. Auf dem Markt wird ein Nebelgarten illuminiert und mit Multimedia-Effekten inszeniert. Besucher können hier eine besonders magische Atmosphäre erleben, die filmgleich auf eine separate Leinwand projiziert wird. Der Synagogenplatz ist ein Lichtgarten, die Bäumen sind die Akteure, die durch Farben und Effekte zu leben scheinen.

Das Gebäude von Lederwaren Schnorrenberg wird seitlich zum Open-Air Kino. Hier dürfen Sie sich überraschen lassen. Ungewöhnliche Perspektiven unserer Stadt sind das Thema.

Die City ist wieder mit Lautsprechern bestückt, so wird der abendliche Einkaufsbummel dezent musikalisch begleitet. Zwei Imbissangebote zählen zu den zusätzlichen Verlockungen. Weitere Ziele stellen die Modebar bei Schlangen Herrenmode, die ebenfalls illuminierte Coens Galerie und die zahlreichen Angebote des Abends in den Geschäften dar. Es gibt einfach viel zu entdecken und in aller Seelenruhe können sie vergleichen und einkaufen.

Gegen 22.00 Uhr wird das **Feuerwerk vom Montanushof** wieder den offiziellen Schlusspunkt der extralangen Einkaufsnacht setzen. Zuvor sollten Sie dort unbedingt Ihr Glück versuchen. Ziehen Sie ein Los vom Glücksbaum und wenn Fortuna es gut mit Ihnen meint, können Sie Ihren Preis direkt einlösen und genießen.

Als nächstes lädt der Werbering Grevenbroich am 5. + 6. Dezember zum Grevenbroicher Adventszauber ein.

*Entspanntes Einkaufen bis
in den späten Abend.*

*Lassen Sie sich
verzaubern!*

**WERBERING
GREVENBROICH**




OH!

WIE IST DER SCHÖN.

TOP AUSGESTATTETER CORSA
OHNE ANZAHLUNG **111,- €¹**



Abb. zeigt Sonderausstattung

DAS CORSA SPECIAL

ALLES DRIN, ALLES OH!



Wir leben Autos.

Ohne Anzahlung, mit vielen Extras! Nur bis 31.12.2015!

1 UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa Edition, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70 PS) inkl.:
Klima, Zentralverriegelung mit Funk, Radio CD 3.0 BT inkl.
Bluetooth & USB, El. Fensterheber vorn, Berganfahrassistent uvm.

Monatsrate 111,- €¹

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 0,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 3.996,-€, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingraten: 111,-€, Gesamtkreditbetrag (Anschaffungspreis): 13.490,-€, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000, Überführungskosten: 895,-€.

* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten sind nicht enthalten und müssen an Autozentrum West GmbH & Co. KG separat entrichtet werden.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autozentrum West Köln GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

¹ Angebot nur für Privatkunden, gültig bis 31.12.2015 und nur für sofort verfügbare Fahrzeuge aus Modelljahr 2015.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7-6,6; außerorts:
4,6-4,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 126-124 g/km
(gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

AUTOZENTRUMWEST
Autozentrum WEST GmbH & Co. KG az-west.de

Aachener Strasse 235 • 41061 Mönchengladbach Viersener Str. 113 • 41751 Viersen
Am Hammerwerk 9-11 • 41515 Grevenbroich Odenkirchener Str. 51 • 41363 Jüchen

KLICK-MICH-AN!

Immer tagesaktuell

WWW.STATTBLATT.DE

Herbst - „Grippezeit“



Vor allem im Herbst und Winter leiden viele Menschen unter „grip-palen Infekten“. Im Unterschied zur echten Grippe (Influenza), bei der die Betroffenen schlagartig sehr starke Kopf- und Glieder-schmerzen sowie hohes Fieber haben, entwickelt sich ein grippa-ler Infekt (Erkältung) eher langsam, beginnt mit Halsschmerzen oder Niesen und geht bei evt. erhöhter Körpertemperatur zu Schnupfen und Husten über.

Vor der z.T. lebensbedrohlichen Influenza kann man sich durch Imp-fung schützen. Eine „banale Erkältung“ kann man aber trotzdem bekommen, da diese von anderen Erregern verursacht wird.

Bei einer Erkältung werden Symptome behandelt: ein Nasenspray zum Abschwellen der Nasenschleimhaut (Achtung: nie länger als eine Woche anwenden, da sonst die Nasenschleimhaut geschädigt wird), ein Hustenlöser zum Abhusten, ein Hustenstiller für die Nacht gegen Hustenreiz. Erleichterung bringen auch ätherische Öl-Cremes und das Lutschen von Halspastillen. Für Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen gepaart mit Schnupfen gibt es Kombi-Prä-parate.

Unser Angebot im November:

Boxagrippal ® 20 FTA anstelle von 12,59 € nur 9,50 €

Bei länger anhaltenden oder starken Beschwerden sollte man ei-nen Arzt aufsuchen!



Falken-Apotheke

Dr. Bettina Grahner

Richard-Wagner-Str. 71 41515 Grevenbroich-Orken
☎ 0 21 81 - 4 88 11 www.falken-apotheke.de

Wir sind für Sie da:
montags - freitags:
8:30 - 18:30 Uhr



Dr. Bettina Grahner

An der Zuckerfabrik 1 | 41516 Grevenbroich | 02181 - 1647134
Mo.–Fr. 9.30–19.00 Uhr | Sa. 9.00–16.00 Uhr



DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

PRÄSENTIERT:

FRIEDA BOUVIER



Das käm mir nicht in die Tüte

Also ich würde meine Morgentoilette der Natur überlassen. Glatze will das aber nicht. Der hat in meine Futterta-sche blaue Tüten gestopft und wenn ich draußen etwas wegdrücke, kommt er, packt es mit Schnappatmung und Ge-jammer in eine Tüte und sucht direkt einen Mülleimer. Tja, Pech gehabt, lie-ber Glatzenchef.

Vor allem im Bend wird er nichts finden. Kein Müll-eimer weit und breit. So rennt er mit körperwarmen 250 Gramm sichtlich unentspannt durch den Wald. Wenn per Zufall eine Müll-tonne sichtbar wird, verhält Glatze sich wie ein Verdurstender in der Wüste: plötzlicher Trab in Richtung Tonne, die Tüte mit zwei Fingern weit von sich haltend, dann die Ernüchterung. Statt einen offenen Müllbehälter zu finden, ist er Opfer der „Grevenbroicher Grilltonne“ geworden. Die mit dem festen Sieb oben drauf. Jetzt braucht er Fingerspitzengefühl, denn die immer noch handwarme Tüte darf beim Reinstopfen nicht aufgehen. Hups, leider passiert. Glatze flippt aus. Selber schuld! Bei mir käme sowas weder in die Tüte noch auf Wege oder Einfahrten. Ich gehe freiwillig ins Gebüsch. Aber hier ist bald kein Platz mehr, denn neuer-dings wachsen im Bend vermehrt blaue Tüten mit Inhalt, sogar in den Bäumen ... Wo kommen die bloß her?

DEINE FRIEDA

Fresh & Beauty
Hunde- u. Katzensalon

Typgerechte Pflege für alle Rassen
Scheren, Trimmen
Ausbürsten, Baden
Effilieren, Ausdünnen

Iris Gockel · Auf der Schanze 76
41515 Grevenbroich · Tel. 0 21 81-8 19 95 27
www.katzen-hundesalon.de

GEWINNSPIEL

QUATUOR EBÈNE zu Gast im Zeughaus Neuss



Das Quatuor Ebène, das am Donnerstag, den 26. November, ab 20 Uhr im Zeughaus Neuss auftritt, bedarf keiner besonderen Vorstellung mehr, denn schließlich hat das vorzügliche Ensemble aus Frankreich an derselben Stätte bereits etliche brillante

Vorstellungen gegeben. Zu erwähnen wäre allerdings, dass das Quartett soeben mit einem ECHO Klassik ausgezeichnet wurde und im Zeughaus ein exquisites Programm mit Musik von Joseph Haydn, Henri Dutilleux und Ludwig van Beethoven vorstellt.

Tickets:

Karten-Hotline für alle Konzerte der Saison: 02131 - 5269 9999
www.zeughauskonzerte.de

Wir verlosen **5 x 2 Karten** für das Quatuor Ebène am 26. November in Zeughaus Neuss. Einfach Stichwort „ECHO Klassik“ per Post-karte (StattBlatt Verlag, Bahnstraße 15, 41515 Grevenbroich) oder per E-Mail (hallo@stattblatt.de) versenden.

Einsendeschluss ist der 13. November 2015 **Viel Glück!**



Vor dem Winter die „Tore“ schließen...



Der Herbst ist da – und fühlt sich schon wie Winter an. Der Fuhrpark wird winterfest ausgestattet. Der beste Schutz für den Fuhrpark selbst ist eine Garage – und auch diese sollte winterfest ausgestattet sein. Ein **elektrisches Garagentor**, das bei Wind, Regen oder Schnee nicht erst von Hand geöffnet werden muss, ist Luxus pur. Sie können das Öffnen oder Schließen bequem vom Auto aus steuern. Die gängigsten Torarten sind **Schwing-** bzw. **Sektionaltore**. Das Schwingtor wird auch Kipptor genannt und ist wohl der Klassiker. Schwingtore aus Stahlblech werden werksseitig pulverbeschichtet. Meist im Standard-Verkehrsweiß, aber alle RAL-Farben sind natürlich möglich. Aber auch Massivholzfüllungen setzen passend zum Haus den richtigen Akzent. **Schwingtore** sind die preiswertesten Garagentore, haben aber den Nachteil, dass sie beim Öffnen oder Schließen nach außen aufschwingen und dabei direkt vor dem Tor abgestellte Gegenstände beschädigt werden können!

Elektrische Antriebsvarianten ermöglichen außer der Deckenmontage die Montage direkt auf dem Torblatt. Der Antrieb direkt auf dem Torblatt ist im Handumdrehen in jede Garage eingebaut, ganz gleich, ob die Decke hoch oder niedrig, frei oder verbaut, aus hartem Stahlbeton oder weichem Gips-

karton ist. Ein solches Tor öffnet und schließt sich einfach, schnell und leise per Fernsteuerung. Zusätzliches Sachschutz bietet beispielsweise eine horizontale Verriegelung mit massiven Bolzen in den Seitenzargen. Sie ist manipulationssicher, weil sie von außen nicht mit Werkzeugen erreicht werden kann.

Das **Sektionaltor** besteht aus rechteckigen Einzелеlementen, so genannten Sektionen, die dem Sektionaltor seinen Namen geben. Die einzelnen Sektionen sind über einen Gelenkmechanismus miteinander verbunden. Dadurch benötigt das Sektionaltor, im Gegensatz zum Schwingtor, beim Öffnen keinen Schwenkbereich. Es fährt mithilfe eines Torsionsfederpaketes oder einer Zugfedertechnik (bei zu geringer Sturzhöhe) senkrecht nach oben und wird über Führungsschienen unter die Garagedecke geschoben. Das Gewicht des Tores wird im Gegensatz zum Schwingtor von einer oben liegenden Torsionsfeder (oder seitlichen Zugfedern) gehalten.

Ein etwas ausgefallenes Tor ist das **Seiten-Sektionaltor**. Hier reicht ein leichtes seitliches Anschließen und das Tor rollt fast wie von selbst auf. Vor und hinter dem Tor wird fast jeder Zentimeter genutzt. Das Tor ist kinderleicht so weit zu öffnen, wie gera-

de nötig, um z.B. mal eben mit dem Fahrrad durchzuschlüpfen oder den Rasenmäher einzuparken. Ein Garagentor ist heutzutage mehr als nur der Verschluss der Garage. Es ist in Bezug auf die Optik und Anpassung an die bestehende Hausarchitektur mittlerweile zum prägenden Element geworden. Ob es um den ganz persönlichen Geschmack geht oder darum, sich von den Nachbarn zu unterscheiden, das Garagentor hat sich auf jeden Fall zu einem wichtigen **Gestaltungselement** entwickelt, was dank vielfältiger Farbtöne, Oberflächenvarianten auch immer einen individuellen Touch erkennen lässt. Neben der Optik spielen bei den modernen Garagentoren auch die Sicherheit, der Bedienkomfort und die Wärmedämmung eine Rolle. Merkmale wie Fingerklemmschutz, elektronischer Antrieb z.B. mit optionaler Lichtschranke und Einbruchhemmung machen die Garagentore heute zu einem Standard, auf den man nicht verzichten sollte. Bei der Umsetzung Ihrer Pläne zum wärmege-dämmten „Zuhause“ für Ihr Traumauto helfen wir Ihnen gerne.

Mobau Erft
Ihr Partner für Haus und Garten





Mobau Erft

Bauzentrum

Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG, Adolf-Silberberg-Str. 22, 50181 Bedburg
Tel.: (02272) 9108-0, E-Mail: mobau@erft-i-m.de, www.mobau-erft.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-16.00 Uhr

...in Bedburg
www.mobau-erft.de

Ihr Partner für Bauen, Modernisieren und schöner leben!

Über 2000 m² Ausstellungsfläche

Fenster, Türen & Tore · Parkett & Laminat · Fliesen & Sanitär · Baumarkt · Gartencenter · Garten- & Landschaftsbau · Baustoffe

Der neue Katalog
"Ratgeber
Neubau"
jetzt kostenlos
abholen
in
Bedburg; Bergheim;
Kerpen-Horrem

RICHTIG bauen,
renovieren und sanieren



Die Verwendung von qualitativ hochwertigen Baustoffen garantiert die Wertbeständigkeit Ihres Hauses. Wir beraten Sie gerne.

GARAGENTORE –
funktional UND schön



Garagentore komplett installiert zum Anfassen und zum Ausprobieren? Wir zeigen voll funktionsfähige Modelle in der Ausstellung.

EINFÜHRUNGS-
AKTION VERLÄNGERT
BIS ZUM 31.12.2015

60 JAHRE



MADE IN GERMANY

Statt 2.027 €* nur

998 €

Über 1.000 € sparen

Zeit für höchste Ansprüche!

Premiumtore mit edlen Oberflächen jetzt zum attraktiven Aktionspreis

- Premiumtor mit 45 mm Dämmung**
- Fünf edle Oberflächen zur Auswahl
- Design-Antrieb Novomatic 423 mit zwei Handsendern

Optional: LED-Lichtleiste nur € 139,- IUVF € 364,-.



Nur beim Kauf eines Aktionstores.



www.novoform.de

TERMINE IM NOVEMBER



Liebe Leser/Innen,

während die Tage immer kürzer werden, wird die Liste der Veranstaltungen immer länger. Die Termine, die es diesmal leider nicht ins Heft geschafft haben, finden Sie wie gewohnt unter www.stattblatt.de. Da fällt die Auswahl natürlich wieder schwer, schließlich kann man ja nicht überall sein ... Wer neben dem StattBlatt eine weitere gute Lektüre sucht, sollte am 12. November

unbedingt in der Mayerschen Grevenbroich vorbeischauen. Dort werden Ihnen am Abend die besten Bücher frisch von der Frankfurter Buchmesse vorgestellt - da ist sicher etwas für jeden Geschmack dabei.

Wer stattdessen lieber die knackigen Herrschaften rechts im Bild bewundern möchte, sollte sich schleunigst um Karten für die „Internationalen Tanzwochen“ in Neuss kümmern. Dort werden Ihnen tänzerische Kunststücke auf höchstem Niveau geboten. Am Ende des Monats warten dann schon die ersten Weihnachtsmärkte und Ausstellungen auf Sie, so z.B. im Kaffeehäuschen Grevenbroich und im Park von Schloss Dyck. Genießen Sie diese stimmungsvollen Einkaufsbummel und ebenso den ersten Glühwein der Saison!

Ihre *Christina Faßbender*

Internationale Tanzwochen, Stadthalle Neuss



SO 01.11.

Das Geheimnis des Edwin Droad
Das fiktive Städtchen Cloisterham im viktorianischen England. Edwin Droad ist verschwunden. Am Morgen nach dem geselligen Weihnachtessen, das sein Oheim John Jasper für einige Gäste gegeben hat, fehlt jede Spur von dem jungen Mann. Wurde Edwin Droad ermordet?
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Kabale und Liebe
Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller. Ferdinand von Walter und Luise Miller haben sich ineinander verliebt. Beide glauben sie an ihre Liebe, obwohl sie unterschiedlicher Herkunft sind. Nicht so ihre Väter, die in einer Welt voller Vorurteile gegen „das Andere“ leben.
Karten: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

Mondlicht und Magnolien



Eine Hommage an die Traumfabrik, in der ebensoviele „Traum“ wie ‚Fabrik‘ aufscheint, und nebenbei auch eine gelungene satirische Auseinandersetzung mit Margaret Mitchells 1936 erschienenem Millionenerfolg und den rassistischen Stereotypen, die das Buch wie den Film durchziehen. Und nicht zuletzt eine knallkomische

Studie über Männer im Stress.
Karten: 02151 - 805125
20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld

New Fall Festival: Oli Schulz & Band



© Oliver Rath

Den Spagat zwischen amüsantem Entertainer und ernsthaftem Musiker schafft Oli Schulz mühelos. Dazu trägt auch seine souveräne Band mit prominenten Musikern wie Gisbert zu Knyphausen oder Kat Frankie bei.
Karten: 01805-2001
20 Uhr | Capitol Theater, Düsseldorf

MO 02.11.

Radfahren
Aufgrund der zur Zeit ungewissen Wetterlage wird das Ziel der Raddtour am Morgen vor der Abfahrt gemeinsam festgelegt.
Info: Herr Stawinski 02181-213738
10 Uhr | Treffp. Christuskirche Hartmannweg, GV

Teamfortbildung: Trotzphase - was nun?
Fortbildung für das Personal des Städt. Familienzentrums Hartmannweg. Anmeldung unter www.familienforum-neuss.de
14 Uhr | Städt. Familienzentrum, Hartmannweg, GV

DI 03.11.

Jurij Shatunov
Konzertabend mit dem russischen

Popsänger. Info: 02131-908300
20 Uhr | Stadthalle, Neuss

MI 04.11.

Wandern
Fahrgemeinschaften (Anmeldung erforderlich) zum Kloster Knechtsteden. Von dort Wanderung durch den Chorbusch und Delhoven zum Tierpark. 6-8 km.
Info: Frau Reinartz 02181-2138710
9.30 Uhr | Treffp. Parkplatz am Kloster Langwaden

Stadtwanderung
Fußwanderung im Nahbereich der Stadt Grevenbroich.
Frau Musagic 0157-39676830
9.30 Uhr | Christuskirche, Grevenbroich

Treff für Eltern mit Zwillingen und Mehrlingen
Ab der 4. Woche bis zum 4. Lebensjahr. Infos zum Kurs bei Frau Luckmann, Tel.: 02182-17346
15 Uhr | Städt. Kindertagesstätte Trauzauberhaus, Grevenbroich-Elsen/Orken

Die Leiden des jungen Werther
Johann Wolfgang Goethes Briefroman von 1774 ist eines der erfolgreichsten und folgenreichsten Erzählwerke, bietet er doch tiefe Einblicke in das Seelenleben seines Titelhelden.
Eintritt: 10 €. Karten: 02181-608650
20 Uhr | Villa Erckens, GV

DO 05.11.

Stadtspaziergang
Spaziergang in der Stadt. Besonders für Personen mit Rollator oder leichten Behinderungen geeignet.
Info: Frau Musagic 0157-39676830
10 Uhr | Treffp. Christuskirche Hartmannweg

Nordic Walking
Anspruchsvolles Training für Körper und Geist, weil fast alle Muskelgruppen angesprochen werden und viele Bewegungsabläufe koordiniert werden müssen. Die Anleitung führt ein ausgebildeter Trainer durch.
Info: Herr Clemens 02182-8245861
15.30 Uhr | Treffp. Grevenbroich an der Spielspinne

Kultus Songwriter Lounge
Small houses (U.S.A.), Songwriter Alt, Folk.
Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!
20 Uhr | Café Kultus, Grevenbroich

BARBARA RUSCHER: EKSTASE IST NUR EINE PHASE
Was machen eigentlich vegane Kannibalen? Diät? Warum tragen auch Landlust-Abonentinnen beim Zumba Polyester-Pullis? Warum kriegen heute alle Kinder ADAC? Diesen und anderen Fragen widmet sich Barbara Ruscher in ihrem neuen Programm!
Karten: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

FR 06.11.

Gesundheitsrisiko Wohnschimmel - vorbeugen ist besser als heilen
Interessierte können sich durch Vorführungen und Diskussion über mögliche Ursachen sowie wirkungsvolle und natürliche Abhilfen von Wohnschimmel informieren. Teilnahme kostenfrei, Teilnehmerzahl begrenzt.
Anmeldung: 02181-49717 oder per E-Mail: info@dross-wohnkultur.de
14.30 & 18 Uhr | Dross Wohnkultur, Hammerwerk GV

Moonlight-Shopping
Längere Öffnungszeiten, tolle Winterangebote - kurzum: ein buntes Einkaufserlebnis für die ganze Familie. Bummeln, shoppen und entspannen im Mondenschein.
Innenstadt Grevenbroich

lie. Bummeln, shoppen und entspannen im Mondenschein.
Innenstadt Grevenbroich

Was ihr wollt
Komödie von William Shakespeare. In einer sonnigen Welt ohne Sorgen ist dennoch jede und jeder unglücklich und träumt unerfüllten Sehnsüchten hinterher.
Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

Krefelder Jazzherbst
Doppelkonzert: Angelika Niescier / Simone Zanchini / Stefano Senni und Simon Seidel Trio.
Karten: 02151 - 805125
20 Uhr | Theater Krefeld

SA 07.11.

Trommelworkshop
Für Väter mit Kindern von 4 bis 6 Jahren. Anmeldung in der Kita, Telefon 02182-3388.
10 Uhr | Kindertagesstätte St. Clemens, GV-Kapellen

Weihnachtsbasteln für Kids
Bastelaktion für Kinder ab 7 Jahren. Das Schneemann-Bowling macht gute Laune, die hübschen Baumannhänger wandern an den Weihnachtsbaum und die Klorollenkerzen gehen garantiert nicht in Flammen auf.
Eintritt: frei.
11-17 Uhr | Mayersche Buchhandlung, Neuss

Der Barbier von Sevilla
Figaro, der beste Barbier von ganz Sevilla, hat alle Hände voll zu tun. Und das nicht nur mit den Frisuren, sondern auch mit den Problemen seiner Kundschaft. - in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln -
Karten: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

SO 08.11.

Benefizkonzert Gospelfriends Wevelinghoven
Zugunsten des Schulprojekts „Singpause“ an der Lindenschule Gierath - Bedburdyck - Stessen. Unsere Lieblingslieder aus Gospel und Pop. Leitung Karl-Georg Brumm.
Eintritt frei, Spende erbeten
17 Uhr | Kath. Kirche St. Martinus Gierath, Neuenhovener Str. 10, Jüchen

Marlene, Judy, Marilyn - Endstation Hollywood (UA)
Drei Darstellerinnen treffen ohne ersichtlichen Grund aufeinander und schlüpfen in ihre Lieblingsrollen, drei der größten Musik- und Filmlegenden des 20. Jahrhunderts: Marlene Dietrich, Judy Garland und Marilyn Monroe!
Karten unter: 02151 - 805125
18 Uhr | Theater Krefeld

MO 09.11.

Radfahren
Aufgrund der zur Zeit ungewissen Wetterlage wird das Ziel der Raddtour am Morgen vor der Abfahrt gemeinsam festgelegt.
Info: Herr Stawinski 02181-213738
10 Uhr | Treffp. Christuskirche Hartmannweg, GV

Pogromnacht 1938
Gedenkfeier. In Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrerkollegium gestaltet die Schülerprojektgruppe „Käthe-Kollwitz-Gesamtschule - Gegen das Vergessen“ mit Text- und Musikbeiträgen diese Veranstaltung. Mit anschließendem Schweigemarsch zum Jüdischen Friedhof Montanusstraße.
Info: 02181-40833
18 Uhr | Synagogenplatz, Grevenbroich

Vortrag zum Thema Patientenverfügung

Sie erhalten in diesem Vortrag Informationen über Inhalt und Wirkung einer Patientenverfügung, der Vorsorge- bzw. Generalvollmacht und der Betreuungsverfügung. Die Veranstaltung findet in Kooperation der VHS mit der Gleichstellungsstelle und Sparkasse Neuss statt. Gebührenfrei. Anmeldung erbeten bei der Volkshochschule: 02181-608235
19 Uhr | Bernardussaal, Am Markt, Grevenbroich

DI 10.11.

Peter Grimes

Als sein Lehrjunge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den Fischer Peter Grimes des Mordes. Er ist im englischen Hafenstädtchen Borough alles andere als beliebt. Die engstirnigen Kleinstädter suchen fieberhaft nach Beweisen für seine Schuld. Einzig die Lehrerin Ellen Orford und Kapitän Balstrode halten zu ihm.
 Karten: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

MI 11.11.

Wandern

Fahrgemeinschaften (Anmeldung erforderlich) nach Rheydt zum Schloss. Von dort entlang der Niers bis zur Beller Mühle und zurück. 9 km. Info: Frau Guth 02181-74569
9.30 Uhr | Treffp. Grevenbroich Platz der Republik

Stadtwanderung

Fußwanderung im Nahbereich der Stadt Grevenbroich.
 Frau Musagic 0157-39676830
9.30 Uhr | Christuskirche, GV

Martinstour

Mit dem adfc nach Sancti Cyriacus in Neuenhausen.
 Info: Siegfried Baran 0162 - 2737826
17 Uhr | Treffpunkt Am Markt, Grevenbroich

My Fair Lady

Eliza Doolittle, einfaches Blumenmädchen und rotzfreche Göre mit deftigem Straßenslang, redet gern. Und das Tag und Nacht. Unverhofft kommt der prahlerische Phonetikprofessor Henry Higgins daher und behauptet, sie durch intensives Sprachtraining zur feinen Lady umzuerziehen zu können.
 Karten unter: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

DIETMAR WISCHMEYER: ACHTUNG ARTGENOSSE!

Wir begegnen einen Abend lang Glasermeistern, Online-Helden, Agro-Rentnern, Tierfreunden, Hochzeitsgästen, Landbewohnern und Vorstadtstrizis. Allesamt werden sie von Dietmar Wischmeyer auf der Bühne in Schach gehalten.
 Karten: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

DO 12.11.

Stadtspaziergang

Spaziergang in der Stadt. Besonders für Personen mit Rollator oder leichten Behinderungen geeignet. Info: Frau Musagic 0157-39676830
10 Uhr | Treffp. Christuskirche Hartmannweg

Buchempfehlungen

Für den Abend frisch eingetroffen – Anregungen von der Frankfurter Buchmesse. Buchhändler präsentieren ihre Lieblingsbücher und erzählen, was Sie in diesem Herbst auf keinen Fall verpassen sollten. Eintritt frei, um Anmeldung in der Buchhandlung oder bei Herrn D. Lengersdorf: d.lengersdorff@mayersche.de wird gebeten.
19.30 Uhr | Mayersche Buchhandlung, Grevenbroich

Kultus Songwriter Lounge

Night house (UK), Elektronik- Folk. Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!
20 Uhr | Café Kultus, GV

TELMO PIRES - Fado in Concert

Fado besingt, wie der Name sagt, das Schicksal, aber auch das Fernweh der Seeleute, das Heimweh nach Lissabon und natürlich die Sehnsucht nach Liebe: ein portugiesisches Lebensgefühl, am besten beschrieben mit dem Begriff der Saudade, unübersetzbar, rätselhaft.
 Karten: 02131 - 5269 9999
20 Uhr | Zeughaus Neuss

Hans Klok – The New Houdini

„The New Houdini“ ist ein Familien-Event für Jung und Alt. Eine Show, die von Spannung, Schönheit, Stunts und Sensationen lebt. Wie Houdini scheut Hans Klok keine Gefahr. 12.-22. November 2015, Di. bis So. 20 Uhr, Samstag und Sonntag zusätzlich um 15 Uhr.
 Karten: 01805-2001
20 Uhr | Capitol Theater, Düsseldorf

FR 13.11.

Große Erstkommunionbörse

Alles rund um das Fest der Erstkommunion kann angeboten/erworben werden, z.B. Kommunionkleider, Anzüge, festliche Kleidung für den zweiten Tag oder für Geschwister, Accessoires, Schuhe, Dekoration etc. Dankend werden auch Ihre nicht mehr benötigten Kommunionkleider, Anzüge etc. als Spende angenommen. Der Pfarrgemeinderat organisiert Anprobemöglichkeiten & die Bewirtung. Info: 02181-74178
17-19 Uhr | Kath. Pfarrzentrum Grevenbroich-Noithausen

Der Barbier von Sevilla

Figaro, der beste Barbier von ganz Sevilla, hat alle Hände voll zu tun. Und das nicht nur mit den Frisuren, sondern auch mit den Problemen seiner Kundschaft. – in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln –
 Karten: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

Grevenblues

Konzert & Session. Eintritt: frei
20 Uhr | Café Kultus, GV

GELIEBTE APHRODITE (MIGHTY APHRODITE)

Kluge und warmherzige Komödie von Woody Allen. Seine neurotischen Figuren muss man einfach ins Herz schließen. Karten: 02133-257338
20 Uhr | Bettina-von-Arnim-Gymnasium, Dormagen

SA 14.11.

Großer Kindertrödel

Eltern bieten preiswert gut Erhal-

tenes rund ums Kind an: Vom Babystrampler bis zur Markenjeans, von Barbie über Playmobil bis LEGO-Technics, vom Bobbycar über Roller ist bis zum Mountain-Bike alles dabei.
 Anmeldungen unter: 02181-74178.
9-12 Uhr | Kath. Pfarrzentrum Grevenbroich-Noithausen

Kerzenwerkstatt

Nachdem ihr erfahren habt, wie die Bienen den Wachs machen und wofür sie ihn brauchen, wollen wir Bienenwachskerzen aus Wachsplatten drehen, kneten oder „ziehen“, die ihr dann als schönes Geschenk für Weihnachten verwenden könnt! Bienenzuchtverein GV + Umgebung e.V., 5 € pro Teilnehmer + Kosten für das verbrauchte Wachs. Anmeldung unter: 02181- 8209256
11-13 Uhr | Imkerhaus am Schneckenhaus, Grevenbroich

Weihnachtsbasteln für Kids

Bastelaktion für Kinder ab 7 Jahren. Das Schneemann-Bowling macht gute Laune, die hübschen Baumanhänger wandern an den Weihnachtsbaum und die Klorollenkerzen gehen garantiert nicht in Flammen auf. Eintritt frei.
11-17 Uhr | Mayersche Buchhandlung, Mönchengladbach

Das Geheimnis des Edwin Drood

Das fiktive Städtchen Cloisterham im viktorianischen England. Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem geselligen Weihnachtsessen, das sein Oheim John Jasper für einige Gäste gegeben hat, fehlt jede Spur von dem jungen Mann. Wurde Edwin Drood ermordet?
 Karten: 02166-6151100
19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

SO 15.11.

Aladin und die Wundertampe

Schauspiel von Peter Seuwen (*1960) nach dem Märchen aus 1001 Nacht. Für Kinder ab 6 Jahren.
 Karten: 02166-6151100
11 Uhr | Theater M'gladbach

Der Barbier von Sevilla

Figaro, der beste Barbier von ganz Sevilla, hat alle Hände voll zu tun. Und das nicht nur mit den Frisuren, sondern auch mit den Problemen seiner Kundschaft. – in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln –
 Karten: 02151 - 805125
16 Uhr | Theater Krefeld

MO 16.11.

Radfahren

Aufgrund der zur Zeit ungewissen Wetterlage wird das Ziel der Radtour am Morgen vor der Abfahrt gemeinsam festgelegt.
 Info: Herr Stawinski 02181-213738
10 Uhr | Treffp. Christuskirche Hartmannweg, GV

Krefelder Jazzherbst

David Virelles Mbökö.
 Karten: 02151 - 805125
20 Uhr | Theater Krefeld

DI 17.11.

Nordic Walking

Anspruchvolles Training für Körper

und Geist, weil fast alle Muskelgruppen angesprochen werden und viele Bewegungsabläufe koordiniert werden müssen. Die Anleitung führt ein ausgebildeter Trainer durch.
 Info: Herr Clemens 02182-8245861
15.30 Uhr | Treffp. Grevenbroich an der Spielspinne

Kinder in Wut - Umgang mit kindlichen Gefühlen

Anmeldung in der Kita, Tel.: 02181-80707
19.30 Uhr | Familienzentrum Kleine Strolche, GV-Frimmersdorf

IM NAMEN DER RAUTE



© Joerg Metzner

Kabarett-Komödie mit aktueller politischer Brisanz, aus dem Haus der Berliner Distel.
 Karten: 02133-257338
20 Uhr | Kulturhalle Dormagen

Heinrich Heine: Das Testament

Michael Grosse wählt für seinen neuen Soloabend aus dem Gesamtwerk des Dichters Texte zu verschiedenen Themenbereichen und eröffnet damit einen wahren Kosmos der Poesie, geistreich, voller Hellsicht und Gedankentiefe, den es zu entdecken und zu durchstreifen lohnt.
 Karten: 02151 - 805125
20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld

MI 18.11.

Wandern

Tagestour! Zugfahrt nach Brühl. Besichtigung von Schloss und Schlosspark. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Anmeldung erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl.
 Info: Frau Reinartz 02181-2138710
9.30 Uhr | Treffp. Bahnhof Grevenbroich

Stadtwanderung

Fußwanderung im Nahbereich der Stadt Grevenbroich.
 Frau Musagic: 0157-39676830
9.30 Uhr | Christuskirche, Grevenbroich

Gottesdienst zum Buß- und Betttag

J. S. Bach: Kantate 100 „Was Gott tut, das ist wohlgetan“. Ev. Kantorei Grevenbroich mit Orchester und Solisten. Leitung Karl-Georg Brumm.
19.30 Uhr | Christuskirche Hartmannweg, Grevenbroich

Den Ahnen auf der Spur – Einführung in die Familienforschung

Geschichtsverein Grevenbroich
 Leitung: Heinz Otto Schnier und Heinz-Dieter Warten. Eintritt frei!
 Info: 02181-608656
20 Uhr | Museum der Niederrheinischen Seele, GV

STEPS IN THE STREET

Internationale Tanzwochen Neuss.



Moonlightshopping

„Grevenbroich bei Nacht“ - das können Sie Anfang November 2015 in vollen Zügen genießen. Denn dann lädt der Werbering Grevenbroich wieder zum „Moonlightshopping“ ein. In gemütlich-winterlicher Atmosphäre locken zahlreiche Händler in der Innenstadt über die regulären Öffnungszeiten hinaus mit attraktiven Angeboten für die ganze Familie. Passend zum Anlass wird die City vom Team „exact eventtechnik“ auch in diesem Jahr gekonnt mit grandiosen Lichtinstallationen in Szene gesetzt. Da macht der Stadtbummel gleich doppelt Spaß ...!

6. November | Grevenbroicher City



© Julien Mignot

Quatuor Ebène

Quatuor Ebène, im Zeughaus ungeduldig zurückerwartet, zählt auch nach dem Wechsel an der Viola, die nun mit Adrien Boisseau besetzt ist, zu den besten Quartetten der Welt. Das werden sie auch mit ihrem neuen Programm unter Beweis stellen. Nach einem frühen Haydn und Henri Dutilleux' postromantischem Nachtstück „Ainsi la Nuit“, machen sich die Vier an Beethovens cis-moll Quartett, eine der kompliziertesten und beglückendsten Kompositionen für Streichquartett. Für die Musiker und die Zuhörer eine aufregende Wanderung durch zerklüftete Landschaften, über gefahrvolle Wege zwischen Himmel und Erde. In der Musikgeschichte eine Sternstunde, im Zeughaus sicher auch. Karten: 02131 - 52 69 99 99

26. November | 20 Uhr, Zeughaus Neuss

TERMINE ONLINE UNTER:

WWW.STATTBLATT.DE

Ein besonders Highlight bildet in dieser Saison das einzige deutsche Gastspiel der berühmten Martha Graham Dance Company aus New York. Karten: 02131 - 5269 9999
20 Uhr | Stadthalle Neuss

DO 19.11.

Stadtspaziergang

Spaziergang in der Stadt. Besonders für Personen mit Rollator oder leichten Behinderungen geeignet. Info: Frau Musagic 0157-39676830
10 Uhr | Treffpunkt, Christuskirche Hartmannweg

Grevenbroicher Radlertreff

adfc Grevenbroich. Info: Wolfgang Pleschka: 0171 - 2000 808
19 Uhr | Erftblick, Grevenbroich-Wevelinghoven

Aufgewachsen in Mönchengladbach (Rheydt und Wickrath) in den 40er und 50er Jahren

Lesung mit Magdlen Gerhards. Im Rahmen der Lesefestwoche „MG liest – Bücher haben Gewicht“. Eintritt frei.
19 Uhr | Schloss Rheydt, Rittersaal, MG-Rheydt

Kultus Songwriter Lounge

UTA & Arrows, Indie-Folk/Country. Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!
20 Uhr | Café Kultus, Grevenbroich

NICO SEMSROTT: FREUDE IST NUR EIN MANGEL AN INFORMATION - UPDATE 2.0

Semsrott kommt vom Poetry Slam, so wie viele. Nicht viele aber schaffen es, mit einem solchen Depriprogramm derart gut zu unterhalten und auch noch gesellschaftskritisch auf der Höhe der Zeit zu sein. Karten: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

FR 20.11.

„Absatz-Schwierigkeiten“

Lesung mit Sylvia Filz und Sigrid Konopatzki. Die Schuhverkäuferinnen Paulina und Maren wagen mit einer neuartigen Idee und viel Herzklopfen den Sprung in die Selbstständigkeit. Eintritt: frei
17 Uhr | Mayersche Buchhandlung, Grevenbroich

100 Tricks für klasse Frauen - Outfit leicht gemacht

Anmeldung in der Kita, Tel.: 02181-9551

19.30 Uhr | Städt. Familienzentrum, Hartmannweg, GV

Livekunstbühne

The Tight (Hard-Rock). Eintritt: 5 Euro.
20 Uhr | Café Kultus, Grevenbroich

QUATSCH COMEDY CLUB

Moderator Heino Trusheim lädt vier brandneue Gäste ein, die genau wissen, wie man die Stimmung ordentlich anheizt und das Publikum zu Beifallsstürmen hinreißt: mit Maxi Gsettenbauer, Diva La Kruttke, Klaus Bandl und Der Wolti. Karten: 01805-2001

20 Uhr | Capitol Theater, Düsseldorf

SA 21.11.

Spieltag in der Mayerschen

Kommen Sie vorbei und lernen Sie die neuesten Spiele von HUCH! & friends kennen, z.B. Flying Kiwis, Bermuda, Kamisado Pocket, Carnac oder Flexi Cube. Eintritt frei.

11-17 Uhr | Mayersche Buchhandlung, Neuss

Das Geheimnis des Edwin Drood

Das fiktive Städtchen Cloisterham im viktorianischen England. Edwin Drood ist verschwunden. Am Morgen nach dem geselligen Weihnachtsessen, das sein Oheim John Jasper für einige Gäste gegeben hat, fehlt jede Spur von dem jungen Mann. Wurde Edwin Drood ermordet? Karten: 02166-6151100

19.30 Uhr | Theater Mönchengladbach

QUATSCH COMEDY CLUB

Moderator Heino Trusheim lädt vier brandneue Gäste ein, die genau wissen, wie man die Stimmung ordentlich anheizt und das Publikum zu Beifallsstürmen hinreißt: mit Maxi Gsettenbauer, Diva La Kruttke, Klaus Bandl und Der Wolti. Karten: 01805-2001

20 Uhr | Capitol Theater, Düsseldorf

SO 22.11.

Die Schöne und das Biest

Die Schöne und das Biest Kinderoper nach "Zemire und Azor" von Louis Spohr (1784-1859). Bearbeitung von Susanne und Karsten Seefing. Für Kinder ab 5 Jahren. Karten: 02151 - 805125
15 Uhr | Theater Krefeld

„Messias“ von G.F. Händel
In diesem Jahr bringt der „Musikver-

ein Grevenbroich 1927 e.V.“ den „Messias“ von G.F. Händel zur Aufführung. Zusammen in Chorgemeinschaft mit dem „Städt. Musikverein Neuss 1944 e.V.“ und begleitet werden die Chöre vom Orchester der „Niederheinischen Philharmonie“. **17 Uhr | Kath. Pfarrkirche St. Stephanus, GV-Elsen**

Ein Maskenball

Eine packende Eifersuchtstragödie ist das dramatische Handlungsfundament von Giuseppe Verdis Oper Un ballo in maschera, die 1859 in Rom uraufgeführt wurde. Ihren historischen Ausgangspunkt bildet das 1792 verübte Attentat auf den schwedischen König Gustav III. Karten: 02166-6151100

18 Uhr | Theater Mönchengladbach

„Mehr als Klassik“

Werke von Michael Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Heitor Villa-Lobos. Afonso Venturieri, Fagott; Lavard Skou Larsen, Leitung. Der kleine Bruder des großen Joseph Haydn war mehr als bloß ein tüchtiger Musikant und fröhlicher Genießer, als der er oft beschrieben wird. Karten: 02131 - 5269 9999

18 Uhr | Zeughaus Neuss

Mondlicht und Magnolien

Eine Hommage an die Traumfabrik, in der ebensoviele ‚Traum‘ wie ‚Fabrik‘ aufsteigt, und auch eine gelungene satirische Auseinandersetzung mit Margaret Mitchells 1936 erschienenem Millionenenerfolg und den rassistischen Stereotypen, die das Buch wie den Film durchziehen. Nicht zuletzt eine knallkomische Studie über Männer im Stress. Karten: 02151 - 805125

20 Uhr | Fabrik Heeder, Krefeld

MO 23.11.

FERRIS MC

Glück ohne Scherben-Tour. Es ist keine verzweifelte und peinliche Rückbesinnung auf die gute alte Zeit, sondern die beeindruckende Weiterentwicklung eines Menschen, Musikers und Künstlers, der sich selbst stets treu geblieben ist. Karten: 0211-9730010

20.30 Uhr | zakk, Düsseldorf

DI 24.11.

My Fair Lady

Eliza Doolittle, einfaches Blumenmädchen und rotzfreche Göre mit deftigem Straßenstang, redet gern. Und das Tag und Nacht. Unverhofft kommt der prahlerische Phonetikprofessor Henry Higgins daher und behauptet, sie durch intensives Sprachtraining zur feinen Lady umzuerziehen zu können. Karten unter: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

MI 25.11.

Wandern

Fahrt zur Zievericher Mühle. Wanderung entlang der Erft nach Schloss Paffendorf und zurück. Fahrgemeinschaften (Anmeldung erforderlich!) 7-8 km. Frau Schneider 02181-499230
9.30 Uhr | Treffpunkt, Grevenbroich Platz der Republik

Stadtwanderung

Fußwanderung im Nahbereich der Stadt Grevenbroich. Frau Musagic: 0157-39676830
9.30 Uhr | Christuskirche, Grevenbroich

Peter Grimes

Als sein Lehrjunge tot aufgefunden wird, beschuldigt man den Fischer Peter Grimes des Mordes. Er ist im englischen Hafenstädtchen Borough alles andere als beliebt. Die engstirnigen Kleinstädter suchen fieberhaft nach Beweisen für seine Schuld. Einzig die Lehrerin Ellen Orford und Kapitän Balstrode halten zu ihm. Karten: 02151 - 805125
19.30 Uhr | Theater Krefeld

Zwischen Duldung und Verfolgung - Konfessionspolitik zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges

Begleitprogramm zur Ausstellung „Niederheinische Glaubensfragen“. Referent: Thomas Wolff, M.A., Eintritt: 6,-€, Info: 02181-608656
20 Uhr | Villa Erckens, GV

DO 26.11.

Nordic Walking

Anspruchsvolles Training für Körper und Geist, weil fast alle Muskelgruppen angesprochen werden und viele Bewegungsabläufe koordiniert werden müssen. Die Anleitung führt ein ausgebildeter Trainer durch. Info: Herr Clemens 02182-8245861
9.30 Uhr | Treffpunkt, Grevenbroich an der Spielspinne

Herr! ist da!

Ein fröhliches Winter-Mitmachkonzert für Kinder ab 4 Jahren mit dem Kindermusiker Simon Horn. Karten: 02133-257338
11 & 15 Uhr | Kulturhalle Dormagen

Vom Umgang mit „kleinen und großen Geschäften“ - rund um s' Trocken-Werden

Anmeldung in der Kita, Fon 02182-3424
19.30 Uhr | Kath. Kindertagesstätte St. Mauri, Grevenbroich-Hemmerden



Kultus Songwriter Lounge

Flemming Borby (DK), Quality Songwriter Pop. Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!
20 Uhr | Café Kultus, Grevenbroich

QUATUOR EBÈNE

Quatuor Ebène, im Zeughaus ungeduldig zurückerkwartet, zählt auch nach dem Wechsel an der Viola, die nun mit Adrien Boisseau besetzt ist, zu den besten Quartetten der Welt. Das werden sie auch mit ihrem neuen Programm unter Beweis stellen. Karten: 02131 - 5269 9999
20 Uhr | Zeughaus Neuss

Reinhold Messner – ÜberLeben

Warum dieses extreme Risiko? Ist es todesmutig oder gar lebensmüde? In seinem Vortrag „ÜberLeben“ sucht Messner nach Antworten und erklärt, was wir über uns erfahren, wenn wir uns dieser Angst und Einsamkeit derart schonungslos ausliefern. Karten: 01805-2001
20 Uhr | Capitol Theater, Düsseldorf

FR 27.11.

Antigone

Das Deutsch Griechische Theater feiert in diesem Jahr sein 25jähriges Bestehen. Wir nehmen das Jubiläum zum Anlass für die Inszenierung eines Theaterstückes, der nicht weniger als ein Meilenstein antiken Dramas ist. Karten: 0221 - 524242
20 Uhr | Theater im Bauturm, Köln

PATRICK SALMEN & QUICHOTTE: ROOF DER WILDNIS - DIE TOUR 2015

Patrick Salmen und Quichotte kennen viele von Slams, Lesungen, aber auch von den Rätseln Büchern, welche beide gemeinsam veröffentlichten. Jetzt geht es mit Rap, Hip-Hop und als „Der Schreiner & der Dachdecker“ auf Tour! Karten: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

GINGER BAKER JAZZ CONFUSION

Der Schlagzeuger Ginger Baker schrieb als Mitglied der legendären Bands CREAM und BLIND FAITH u. a. zusammen mit Eric Clapton, Jack Bruce und Steve Winwood Musikgeschichte. Karten: 02405-40860
20 Uhr | Medio.Rhein.Erft, Bergheim

SA 28.11.



Antik- und Trödelmarkt

Auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs Gare du Neuss.
8-16 Uhr | Ehemaliger Güterbahnhof, Neuss

Weihnachtsmarkt

Mit schönen Geschenken für Jung und Alt, handgefertigte Sachen, Gebäck und Kuchen, kalte und heiße Getränke, Winterstübchen mit Glühwein und Weihnachtsspezialitäten und Tombola. Sa & So
10-17 Uhr | Tagesstätte Kaffeehäuschen, Grevenbroich

Schlossweihnacht Schloss Dyck

Stimmungsvoller Weihnachtsmarkt im historischen Ambiente mit exquisiten Produkten und ausgesuchten Geschenkeideen sowie lebendigem Krippenspiel im Park. Karten unter www.stiftung-schloss-dyck.de und an der Tageskasse.
10-20 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen

JUGI-Conedy

Lichtbildboys - Ein Diaabend mit David Grasshoff und Sascha Thamm. Eintritt: 7 Euro
20 Uhr | Café Kultus, Grevenbroich

SO 29.11.

Weihnachtsmarkt

Mit schönen Geschenken für Jung und Alt, handgefertigte Sachen, Gebäck und Kuchen, kalte und heiße Getränke, Winterstübchen mit Glühwein und Weihnachtsspezialitäten und Tombola. Sa & So
10-17 Uhr | Tagesstätte Kaffeehäuschen, Grevenbroich

Schlossweihnacht Schloss Dyck

Stimmungsvoller Weihnachtsmarkt im historischen Ambiente mit exquisiten Produkten und ausgesuchten Geschenkeideen sowie lebendigem Krippenspiel im Park. Karten an der Tageskasse, oder: www.stiftung-schloss-dyck.de
10-20 Uhr | Schloss Dyck, Jüchen

Aladin und die Wunderlampe

Schauspiel von Peter Seuwen (*1960) nach dem Märchen aus 1001 Nacht. Für Kinder ab 6 Jahren Karten: 02166-6151100
11 & 15 Uhr | Theater Mönchengladbach



Die Schöne und das Biest

Die Schöne und das Biest Kinderoper nach "Zemire und Azor" von Louis Spohr (1784-1859). Bearbeitung von Susanne und Karsten Seefing. Für Kinder ab 5 Jahren. Karten: 02151 - 805125
11 & 15 Uhr | Theater Krefeld

Adventssingen

Advents- und Weihnachtslieder zum Singen und Hören Klaus Müller, Kanata „Bethlehem ist unbequem“ für Sprecher, Soli, Chor und Instrumente Kinderkantorei Grevenbroich. Ev. Posaunenchor Grevenbroich. Leitung Karl-Georg Brumm. Eintritt frei, Spende erbeten.
17 Uhr | Christuskirche Hartmannweg, Grevenbroich

THE SUBWAYS

Indie Rock von U.K. Ihre Leidenschaft und Spielfreude ist ansteckend und mitreißend. Die drei machen das, was sie am besten können. Und dafür kann man sie einfach nur lieben. Karten: 0211-9730010
20 Uhr | zakk, Düsseldorf

MO 30.11.

Geliebte Aphrodite

Theateraufführung des Rheinischen Landestheater Neuss nach einer Komödie von Woody Allen. Karten unter: 02131-269933
20 Uhr | Rheinisches Landestheater, Neuss

Gutes Hören macht kommunikativ.

Leben mit allen Sinnen.



Hörzentrum Lohmann
Ihr Spezialist für Hörsysteme in GV
Breite Str. 26 | Grevenbroich
Tel. 02181. 21363-09
info@hoerzentrum-lohmann.de

AUSSTELLUNGEN

23.08. - 08.11.2015

HIMMELWÄRTS: URKULTUR

Prähistorische Religionen am Niederrhein. Bestattungen, sakrale Plätze, rituelle Objekte und Darstellungen von Göttern oder übernatürlichen Wesen sind die letzten Zeugnisse, die Auskunft über die religiösen Gedankenwelten der urgeschichtlichen Menschen geben können. Oft aber bleibt die Bedeutung der Gegenstände und Rituale, rätselhaft und mehrdeutig. Info: 02131-904141

Clemens Sels Museum, Am Obertor, 41460 Neuss

13.09.2015 - 10.01.2016

RITA ROHLFING - DAS VIRTUELLE IM KONKRETEN

Für die Räumlichkeiten des Hauses hat sie ein ortsspezifisches Konzept aus Installation, Projektion, Objektkästen und Fotografien erarbeitet. Info unter: 02131-904141

Clemens Sels Museum, Am Obertor, 41460 Neuss

17.09.2015 - 06.01.2016

„NIEDERRHEINISCHE GLAUBENS-FRAGEN“

Wallfahrten, Volksfrömmigkeit, Glauben und Aberglauben, Vorurteile und Ressentiments, über christlich, jüdisch und muslimisch geht es in der Ausstellung des Museums der Niederrheinischen Seele. Eröffnung: Do. 17. September 2015, 19 Uhr. Verbundprojekt mit dem Kulturraum Niederrhein e.V. im Rahmen der Ausstellung „Himmelwärts - religiöses Zusammenleben am Niederrhein“. Info unter: 02181-608656

Museum der Niederrheinischen Seele (Villa Erckens), Am Stadtpark, Grevenbroich

18.09. - 29.11.2015

HANN TRIER - ICH TANZE MIT DEN PINSELN

Aquarelle und Zeichnungen der 50er + 60er Jahre. Eine Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstags des Künstlers. Südamerikanischer Tanz und Musik inspirierten Hann Trier in den 50er und 60er Jahren zu Bildern voll farbiger Bewegung. Info: 0221-2272614

Käthe Kollwitz Museum Köln, Neumarkt 18-24, 50667 Köln

25.09.2015 - 24.01.2016

SCHALCKEN - GEMALTE VERFÜHRUNG



Mit seiner großen Winterausstellung „Schalcken - Gemalte Verführung“ lädt das Museum zur Wiederentdeckung dieses barocken Meisters ein, der zu seiner Zeit ein Starmaler war. Schalckens Markenzeichen ist sein virtuosos Spiel mit dem Licht. Dafür holt das Kölner Haus mehr als 80 Gemälde aus Museen und Privatsammlungen in der ganzen Welt an den Rhein. Info unter: 0221-22121119

Wallraf-Richartz-Museum, Obenmarspforten 40, Köln

27.09.2015 - 17.01.2016

SCHÜTZENDE ENGEL UND HIMMLISCHE HELFER

Gedruckte Heiligenbilder und

Andachtsgrafiken. Der Handel bot schon früh gedruckte Bilder mit den Darstellungen von Schutzengeln und Heiligen, mit Segenssprüchen und Gebeten an. Sie hingen über dem Bett und sogar im Stall und sollten Mensch, Tier und Haus vor Unheil schützen. Das Bild, Stellvertreter des Heiligen, wurde so zum unmittelbar Schutz und Hilfe verheißenden Gegenstand. Info unter: 02131-904141

Feld-Haus - Museum für Populäre Druckgrafik, Berger Weg 5, 41472 Neuss

22.10. - 20.12.2015

HEINZ-JOSEF HOMANN - EIN WERKPORTRÄT

Als Kunsterzieher wirkte Heinz-Josef Homann mehr als 22 Jahre bis zu seinem plötzlichen Tod im Jahr 2011 am Grevenbroicher Pascal-Gymnasium. Info unter: 02181-608656

Museum der Niederrheinischen Seele (Villa Erckens), Am Stadtpark, Grevenbroich

24.10.2015 - 31.01.2016

JÜRGEN PAATZ - PAPIERARBEITEN

Parallel zu seinen Werken auf Leinwand hat der Maler Jürgen Paatz zahlreiche Arbeiten auf Papier geschaffen. Diese seit Jahrzehnten entstandenen Arbeiten stehen im Mittelpunkt der Ausstellung im Grafischen Kabinett des Clemens Sels Museums Neuss. Die Auswahl an Werken zeigt Blätter, die bis in die unmittelbare Gegenwart reichen. Info unter: 02131-904141

Clemens Sels Museum, Am Obertor, 41460 Neuss

25.10. - 15.11.2015

MIT DEM LEBEN LEBEN

Ursula Gabler (Keramik) und Ursula Schachschneider (Malerei). So. 14-18 Uhr & nach Vereinbarung. Info unter: 02181-608656

Ehemalige Synagoge, Grevenbroich-Hülchrath

14.11.2015 - 21.02.2016

JOAN MITCHELL

Mit der Retrospektive von Joan Mitchell (1925 - 1992) knüpft das Museum Ludwig an die Tradition des Hauses großer Retrospektiven US-amerikanischer Künstler an. Die Ausstellung zeigt die ganze

Bandbreite ihres malerischen Werks, beginnend mit den 1950er Jahren bis zu ihrem Spätwerk. Infor: 0221-22126165

Museum Ludwig, Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln

29.11.2015 - 07.02.2016

BERT GERRESHEIM - ALLES VEXIERT



Die Ausstellung zum 80. Geburtstag von Bert Gerresheim gibt einen repräsentativen Überblick sowohl über das umfangreiche bildnerische als auch über das zeichnerische Œuvre. In Bezug auf die Zeichnungen von Bert Gerresheim sind vor allem seine umfangreichen Zyklen „Ostender Stundenbuch“ und „Extramundi“ zu sehen. Info unter: 02131-904141

Clemens Sels Museum, Am Obertor, 41460 Neuss



GREVENBROICHER KULTUR-NEWS



Di. 3. November, 15 Uhr VORLESEN UND BASTELN

Für Kinder ab 5. Die Veranstaltungsreihe zur Leseförderung in der Stadtbücherei. Eintritt frei, Spenden für Bastelmaterial willkommen. Anmeldung: 02181-608644.

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Mi. 4. November, 20 Uhr DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER

TiM - Theater im Museum. Schauspiel nach Johann Wolfgang Goethe. Eintritt: 10,- €. Info: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

Do. 5. November, 15 Uhr BILDERBUCHZWERGE

Attraktive und spannende Bilderbücher wecken bei den kleinen Besuchern (0 - 3 Jahre) die Lust auf Bücher, während die Eltern das Medienangebot der Stadtbücherei entdecken. Eintritt: frei! Spenden

für den Förderverein willkommen. Info: 02181-608643.

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Do. 5. November, 18 Uhr LESELUST

Interessierte Bücherfreunde treffen sich um Leseerfahrungen und Anregungen auszutauschen. Das Thema wird bei jedem Treffen für das nächste Mal besprochen. Anmeldung nicht erforderlich. Info: 02181-608643.

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Do. 5. November, 20 Uhr DUO MEJTAR - JÜDISCHE LIEDER

Grevenbroicher Gitarrenwochen. Jüdisches Liedgut aus Spanien, Osteuropa und Nordamerika. Eintritt: 8,- €. Info: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

So. 8. November, 17 Uhr IMAGES, EIN KONZERT MIT MUSIK AUS FRANKREICH

Jahreskonzert DTVK. Kammermusik und Lieder von Fauré, Ravel, Saint-Saëns, u.a. Eintritt: 12 Euro, Kinder und Jugendliche frei. Info: 02181/608-657.

Bernardussaal, Am Markt

Di. 10. November, 19 Uhr FILMVORTRAG

Kreuzfahrt ins Land der Mitternachtssonne. Helmut Klougt berichtet mit einem Filmvortrag über seine Kreuzfahrt zum Nordkap. Eintritt frei, Spenden für den Förderverein sind willkommen. Info: 02181-608643.

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Mi. 11. November, 20 Uhr TANGO EMOCIÓN - BANDONEON & GITARRE

Grevenbroicher Gitarrenwochen. Tango Argentino mit Gitarre und dem authentischen Klang des Bandoneóns, welches seinen Ursprung am Niederrhein findet. Eintritt: 12,- €. Info: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

Do. 12. November, 16 Uhr GAMING IN DER BÜCHEREI

Das nächste Mariokart-Rennen - Start frei für Rennfahrer ab 10 Jahre - Eintritt: frei, Anmeldung erforderlich! Info: 02181-608644.

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Fr. 13. November, 20 Uhr SCHALLHÄRTE & JOHANNA ZEUL

Grevenbroicher Gitarrenwochen. Seniorpunk trifft Songwriterin. Eintritt: 10,- €. Info unter: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

Sa. 14. November, 15 Uhr VORSPIEL DER GITARRENSCHÜLER DER MUSIKSCHULE RHEIN-KREIS NEUSS

Grevenbroicher Gitarrenwochen. Eintritt frei. Info unter: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

So. 15. November, 16.30 Uhr NINI FUNKE - KLAVIER

Konzerte im Kloster 2015. Werke von Schubert, Grieg u. Liszt. Eintritt: 11,- €. Info unter: 02181-608657.

Kloster Langwaden

Do. 19. November, 15 Uhr BILDERBUCHKINO

In „Kino“-Atmosphäre werden Bilder zur Geschichte auf einer Leinwand dargestellt, der Text dazu wird vorgelesen. Für Kinder ab 3 Jahre. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. 15 & 16 Uhr. Eintritt frei. Info: 02181-608643

Stadtbücherei, Stadtparkinsel

Fr. 20. November, 20 Uhr PAINTBOX - JAZZ

Grevenbroicher Gitarrenwochen. In der bewährten Quintett-Besetzung wechseln sich hohe Komplexität und befähigte Soli ab. Kunstvoll, kreativ, aufreibend. Eintritt: 10,- €. Info unter: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

So. 22. November, 15 Uhr KLASSIKKONZERT: KLAUS-DIETER BRANDT

Johann Sebastian Bach: Cello Suiten. Info unter: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

Sa. 28. November, 20 Uhr DER BLACK

Grevenbroicher Gitarrenwochen Abschlusskonzert. Poesie, Pointe und Protest - der Black singt! An der zweiten Gitarre begleitet ihn Matthias Bardong. Eintritt: 12,- €. Info unter: 02181-608656.

Villa Erckens, Am Stadtpark

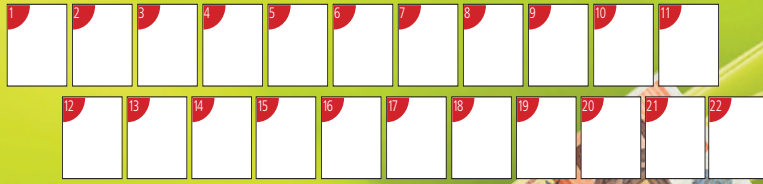
So. 29. November, 15 Uhr ABER.GLAUBEN. WAS HILFT, WENN SONST NICHTS HILFT

Vortrag: Prof. Dr. Manfred Becker-Huberti. Eintritt 6 Euro.

Villa Erckens, Am Stadtpark

Das Shopping- und Freizeitcenter in Grevenbroich

Was findet am Freitag, 6. November zum MOONLIGHT-SHOPPING statt?



Wir gratulieren dem Gewinner aus dem letzten Monat:
Frau Hannemann aus Grevenbroich

+++ Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen 50-EURO-EINKAUFSGUTSCHEIN +++

Senden Sie Ihre Lösung an:
Montanushof Centermanagement
Stichwort: Kreuzworträtsel
Ostwall 31 - 41515 Grevenbroich
Oder an der Info abgeben!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bei zu vielen Einsendungen entscheidet das Los. Mitarbeiter vom Montanushof und deren Angehörige dürfen leider nicht teilnehmen. Einsendeschluss ist der 13.11.2015. Der Gewinner wird im nächsten Stadtblatt veröffentlicht.



Herrenjackett	russ. Seebad am Schwarzen Meer	männl. Katze	das Innerste einer Zelle	getrocknete Weinbeeren	abstoßen, anwidern	Raum zur Körperpflege	sich in der Sonne reckeln	Gerichts-ort im alten Athen	Kürzel für Corporate Identity	Vorn. des Rennfahrers Häkkinen	Abk. für Tausend	Fußboden-erhöhung; Podium	engl. Wort für Meer	Aufschläge beim Tennis		
				oriental. Hammelfleischgericht						Klebefilm-marke von Beiersdorf				7		
Feuchtigkeit, Humidität			4		Fluss durch Bern				Kopfunter-lage im Bett					6		
Stadt am Fuß der Abruzzen				Discount-Kette						Abk. für die ehem. Sowjetunion	die Farbe der Liebe	Künstler-name von Vicco Bülow	Vorn. von ex-Bayern-Boss Hoenes			
ugs. für schlafen	19					Initialen Gandhis	Metall-schläufe, kleine Schlinge	ugs. für den Schlehdorn							8	
				Fachmann, Experte	Abk. für in Ordnung	Leonardo da Vinci-Bild: ... Lisa									18	
Abk. Vereinigte Arab. Republik	spontaner Ausruf des Erstaunens	Buch über Umgangsformen			Abk. für in Ordnung	Leonardo da Vinci-Bild: ... Lisa			der Rauchfangtrichter			lyrischer Dichter	Schutz, Obhut	Geburtsort von Udo Lindenberg		
				zweitgrößte der Hawaii-Inseln	Sache, Objekt	Holz-, Metallsplitter			bask. Untergrundorganisation	der Ka-riarisch					1	
Holzblas-instrument mit Doppelrohrblatt	med. Fachgebiet (Abk.)				Wende-ruf beim Segeln		Bob-Geldof-Tochter	südamerik. Rauschgetränk		Tonart (Grund-ton e)	lateinisch : ich				21	
			9			unheilvoll; anrühlich	Hebelarm am Steuerruder		ugs. für völlig in Ordnung			etwas Neues, neuartige Ware	Tennisver-band (Abk.)			
franz. für Abfindung	Mwai, Kenias Präsident	die Initia-len He-mingways			Romanfigur von Jostein Gaarder										2	
					Schutzgem. für allgem. Kreditsiche-rung	Aufeinanderfolge		ugs. für derber Witz								
griechi-scher Sagenflieger	Bai, laszi-ve Mimin aus China	engl. Schirm-mützen	franz. Wort für Küche						illoyal, wort-brüchig						11	
dünn gewalztes Metall					ugs. für Nein			Vorn. der ehem. Prä-sidenten-gattin Bush		Top-Level-Domain China	Abk. für et cetera				5	
Abk. Amnes-ty Inter-national		Schrift-steller										männl. franz. Artikel	kaufmänn. für Bestand			
Verschluss-stück an der Kleidung					gericht-licher Schwur			schriftliches Gesuch								14
Abk. für Indu-striewe-rkschaft		weidmän-nisch: Has-enlager					gestoßenes Wassereis (Sorbet)									13



*Geschenke,
* die man(n)
nie vergisst*

**+ GRATIS WEBER®
BACK-SET
BEIM KAUF EINES
WEBER-GRILLS**



*Wintergrillen
ist cool!*



BAUEN+LEBEN
IM PICK BAUFACHZENTRUM

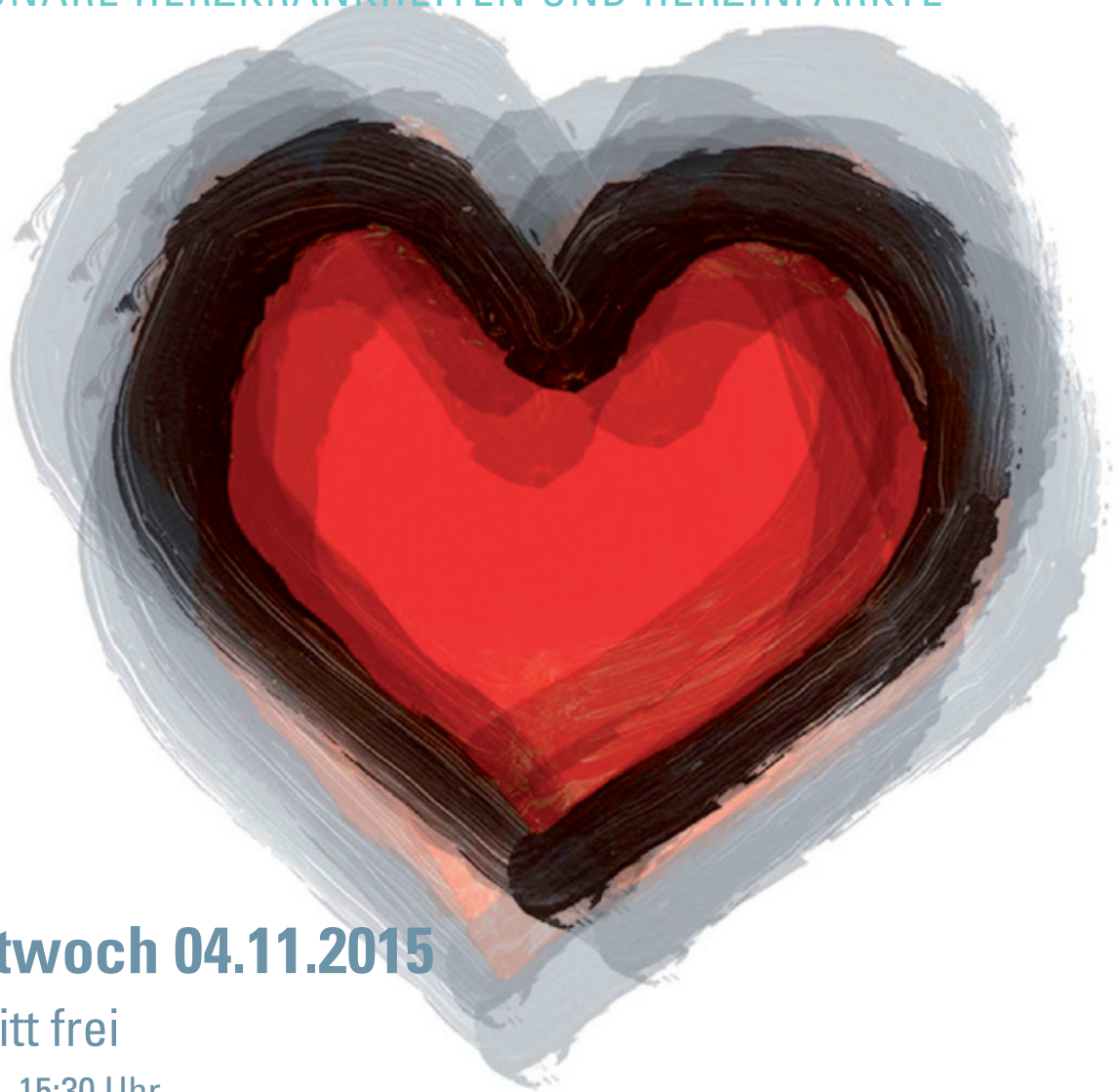
Bauen, Renovieren, Sanieren: Wir sind die Möglichmacher!

41515 Grevenbroich | Lilienthalstraße 31 | 02181-7 57 80 70

www.bauenundleben.de/pick

HERZ IN GEFAHR

OFFENE BÜRGER-VORTRÄGE ZUR HERZWOCH
GREVENBROICHER KARDIOLOGEN INFORMIEREN ÜBER
KORONARE HERZKRANKHEITEN UND HERZINFARKTE



Mittwoch 04.11.2015

Eintritt frei

14:30 – 15:30 Uhr

DAS „HERZGESUNDE“ LEBEN

Informationen für Schüler

17:30 - 20:00 Uhr

RISIKEN FÜR HERZERKRANKUNGEN

Veranstaltung für Jedermann

Aula Erasmus Gymnasium
Röntgenstraße
41515 Grevenbroich



Deutsche
Herzstiftung

rhein
kreis
neuss



RHEIN-KREIS NEUSS
Kliniken

Schirmherr: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke